



Familienbund

Konsequent für Familie.
Streitbar & kompetent.

Familie... Partnerschaft... Elternsein...

2023



...
gerne
weitergeben
an alle, denen
Familie auch
wichtig ist!

**NEU:
Kinder-
seite!**

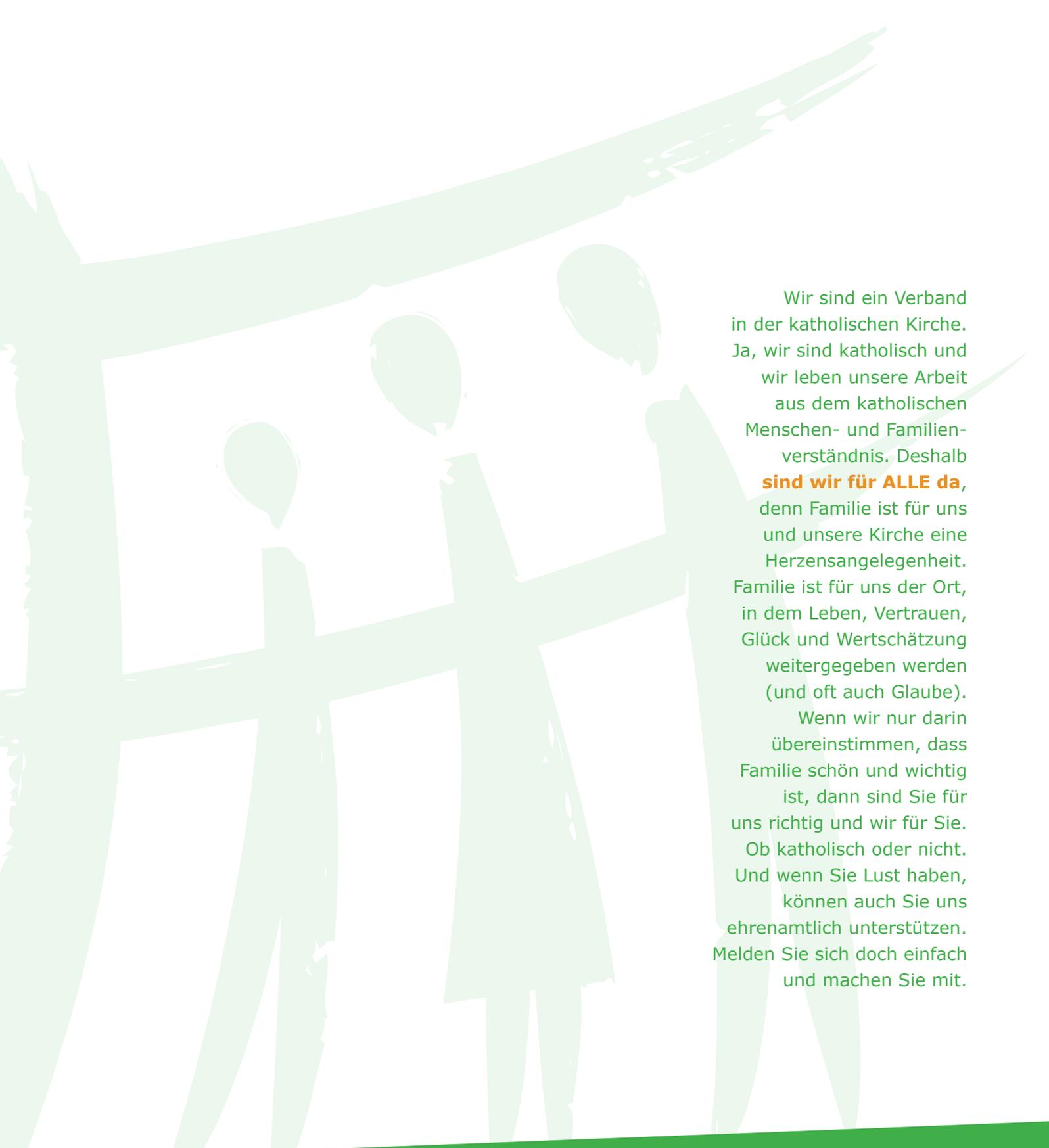
Weil Familie richtig wichtig ist!

Angebote für Paare und Familien mit
Kindern und Jugendlichen

Programm | Informationen | Standpunkte



Diese Datei ist am besten zu lesen mit dem kostenlosen Adobe Acrobat Reader (auf den meisten Geräten bereits vorinstalliert). Beim Betrachten über PDF-Plugins im Web-Browser oder anderen PDF-Viewern werden Funktionen wie Lesezeichen und Doppelseitenansicht oft nicht oder nicht richtig unterstützt.



Wir sind ein Verband
in der katholischen Kirche.
Ja, wir sind katholisch und
wir leben unsere Arbeit
aus dem katholischen
Menschen- und Familien-
verständnis. Deshalb
sind wir für ALLE da,
denn Familie ist für uns
und unsere Kirche eine
Herzensangelegenheit.
Familie ist für uns der Ort,
in dem Leben, Vertrauen,
Glück und Wertschätzung
weitergegeben werden
(und oft auch Glaube).

Wenn wir nur darin
übereinstimmen, dass
Familie schön und wichtig
ist, dann sind Sie für
uns richtig und wir für Sie.
Ob katholisch oder nicht.
Und wenn Sie Lust haben,
können auch Sie uns
ehrenamtlich unterstützen.
Melden Sie sich doch einfach
und machen Sie mit.

Der Familienbund der Katholiken im Bistum Würzburg (nachfolgend kurz Familienbund genannt) versteht sich als Netzwerk von Personen, Familien, Verbänden und Organisationen, die sich auf christlicher Grundlage für die Belange von Familien einsetzen. Er ist eine Interessens- und Aktionsgemeinschaft, die den Anliegen von Ehe und Familie in Kirche, Staat, Gesellschaft und Politik Gehör und Geltung verschafft.

Durch ein qualifiziertes Bildungsangebot unterstützt er kompetent Familien, Paare und Einzelpersonen bei der Gestaltung ihres Ehe- und Familienlebens. Auf politischer Ebene setzt er sich streitbar für den Schutz der Familie und für familienfreundliche Rahmenbedingungen in der Gesellschaft ein. (Aus dem Statut des FDK, 2018)



... zum FDK

VORWORT

Familie ist mehr!

Was ist denn wichtig? Die Geschenke zur Erstkommunion, Hauptsache viel und vor allem das, was der beste Freund hat? Wir spüren es ganz deutlich, **Freundschaft ist MEHR** und das was uns trägt. Gott bietet in Gestalt unserer Mitmenschen seine



Freundschaft an und gibt uns Halt. Gehen Sie mit Ihrem Kind einmal auf Spurensuche, was der Zauber der Erstkommunion ist. Familie ist eine Reise und beginnt jeden Tag neu.

Der Medienkonsum unserer Kinder macht uns große Sorgen und wir stehen oft ratlos daneben. Nehmen Sie mit Ihren Kindern diese Herausforderung an, weil sie es **wert** sind und in der Familie fühlen sich die Kinder so sicher, um in diesen Konflikt mit Ihnen einzusteigen.

Wo sonst? Familie ist **MEHR wert** und **MEHR Leben**.

Für **MEHR Paar** setzen wir uns im Familienbund ein. Wir sehen die Belastungen, denen Beziehungen ausgesetzt sind und haben unterstützende, wissenschaftliche evaluierte Möglichkeiten, damit Sie Ihre Paarbeziehung intensiver und nach Ihren Bedürfnissen erleben.

MEHR Inklusion und Unterstützung von Familien mit Kindern mit Behinderung liegen uns am Herzen. Hier setzen wir uns seit vielen Jahren für Entlastung in verschiedenen Richtungen ein. Familien können sich auf einer Freizeit erholen oder werden auf unserer Onlineplattform intakt.info informiert bzw. können sich mit anderen austauschen.

Sie können bei uns einen Abend, einen Tag, ein Wochenende und **MEHR erleben**. Sie können in schöner Umgebung neue Erfahrungen machen, denn wir finanzieren diese wunderbaren Angebote dankenswerterweise durch Kirchensteuermittel und somit müssen Sie nur einen Teil der Kosten tragen.

Warum wir Sie unterstützen wollen? **Weil Familie uns MEHR wert ist**. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass manchmal gemeinsam Dinge leichter zu lösen sind. Im Austausch mit anderen merken wir, dass andere ganz ähnliche Themen haben und wir nicht allein sind. Wie bunt Ihre Familie auch sein mag, mit welchen Herausforderungen Sie umgehen und in welcher Konstellation Sie entschieden haben, Familie zu sein.

Wir sind viele und tun das gemeinsam, was für Einzelne unüberwindbar scheint. Seit 1953 in Würzburg und in 26 Diözesanverbänden in ganz Deutschland. 2023 werden wir gemeinsam das 70-jährige Jubiläum in Würzburg feiern.

Kommen Sie doch zu uns und seien Sie ein Teil dieser Kraft, die **MEHR für Familien, Paare, Kinder und Eltern** bewegen will.

Ihre Anja Seufert

für den Familienbund der Katholiken in der Diözese Würzburg

UNSERE THEMEN.

DAMIT...
AUS FAMILIE
(ER)LEBEN WIRD.



Bild: Jarmalk | pixabay/plambrideservice

Familie ist richtig wichtig!
Deshalb packen wir viel Herz und
Engagement in unsere Angebote.

Ab Seite 10

DAMIT...
AUS PAAR WERDEN
PAAR BLEIBEN WIRD.



Bild: pixabay

Zwei stehen hier im Vordergrund. Die Themen
sind mit Liebe für Paare ausgesucht.
Unser besonderer Schwerpunkt: wertschätzend
und liebevoll miteinander reden.

Ab Seite 22

DAMIT...
ELTERN SEIN
FREUDE BLEIBT.



Bild: Melanie Zils | plambrideservice

Kinder sind Freude, Glück und Bereicherung ...
und auch Herausforderung, Arbeit, Verzicht.
Wir haben uns viel für Sie einfallen lassen,
damit das Schöne deutlich überwiegen kann.

Ab Seite 27

KURZ GEBLICHT.

DAMIT... FAMILIE WIEDER MEHR-WERT BEKOMMT.



Politische Arbeit für Familie ... denn trotz aller schönen Worte wird Familie von Staat und Politik gerne und viel zu lange vernachlässigt.

Wir wollen hier auch weiter Stachel sein!

Ab Seite 33



INHALT

Unsere Angebote. Im Überblick.	6
Unsere Kompetenz. Für Sie vor Ort.	8
Damit aus Familie (Er)Leben wird.	10
Angebote für Familien in jeder Konstellation und Familien von Kindern/Jugendlichen mit Behinderung	
Für Kinder – aber nicht nur	20
Damit aus Paar werden Paar bleiben wird.	22
Angebote für Paare am Beginn ihrer Beziehung Paare in mehr- bis langjähriger Beziehung	
Damit Eltern sein Freude bleibt.	27
Angebote für Eltern von Kindern/Jugendlichen Eltern von Kindern/Jugendlichen mit Behinderung ErzieherInnen, LehrerInnen und PädagogInnen	
Damit Familie wieder Mehr-Wert bekommt.	33
Für alle, die sich für Familienpolitik, die gerechte Behandlung von Familien und die Stärkung der Familie interessieren und engagieren wollen.	
Zumindest ein Teilerfolg in Karlsruhe für Familie	34
Armut trifft uns alle! Eine wichtige Kampagne	37
Damit Familien ihren Weg finden.	42
intakt.info – Die Internet-Plattform für Familien und Eltern von Kindern/Jugendlichen mit Behinderung	
Ganz kurz: So geht Familienbund!	46
Hildegard, dankeschön!	47
Der FDK-Vorstand. Wer und warum.	48
Das FDK-Team. Engagiert, kompetent und streitbar für Familie.	50
Veranstaltungsorte und KooperationspartnerInnen	52
Impressum	54

UNSERE ANGEBOTE.

20.–22.01.23	KEK zweiteilig (Teil 2: 03.–04.03.23)	24
27.–29.01.23	Onesimus – Ein Sklave sucht Freiheit Familienwochenende zur Vorbereitung auf die Erstkommunion	11
07.02.23	EPL Info-Abend	24
11.03.23	Wundertüte 4.0	15
10.–12.03.23	EPL Pur	24
23.03.23	APL ONLINE ZUHAUSE	26
13.–16.04.23	KEK Kompakt	24
28.–30.04.23	Bundesdelegiertenversammlung 70 Jahre FDK Deutschland	o.A.
05.–07.05.23	Kräuterwochenende für alle Sinne Familienwochenende	14
18.–21.05.23	KEK Auszeit	25
23.05.23	APL ONLINE ZUHAUSE	26
08.–11.06.23	KEK Kompakt	25
30.06.–02.07.23	Spielkonsole, Tablet, Smartphone & Co Familienwochenende	12
26.08.–02.09.23	Auftanken für die Großfamilie Familienferien an der Ostsee	19
12.–19.08.23	Begegnen, bewegen, besichtigen! Familienferien	18
22.09.23	APL ONLINE ZUHAUSE	26
29.09.–02.10.23	KEK Kompakt	25
29.09.–02.10.23	KEK Miteinander achtsam	25
07.10.23	Familienforum	
13.–15.10.23	Die Natur mit allen Sinnen genießen Familienwochenende	12

IM ÜBERBLICK.

ab 16.10.23	KEK ONLINE ZUHAUSE	25
ab 17.10.23	EPL ONLINE ZUHAUSE	24
20.–22.10.23	FamilienTeam – Das Miteinander stärken (Grundkurs) Familienwochenende	13
27.–28.10.23	KEK Pur zweiteilig (Teil 2: 17.–18.11.23)	25
29.10.–04.11.23	Begegnen, bewegen, besichtigen! Familienferien in Bad Windsheim	18
10.–12.11.23	EPL	24
17.–19.11.23	APL	26
24.–26.11.23	Advent, Advent ein Lichtlein brennt Familienwochenende	14
	Informationen zu Elternkursen, Themenabenden, Familienwochenenden , die von uns vor Ort oder online für Ihre Gruppe oder Einrichtung nach Ihren Terminwünschen organisiert und veranstaltet werden, finden Sie auf den Seiten	8–9
	Unsere Empfehlungen. Für Sie. Hier finden Sie Wochenenden unserer Kooperationspartner sowie das Wochenende Zirkusluft schnuppern auf dem Volkersberg	16–17 13

Familien

Familienferien

Paare

**Familienforum
+ Politik**

Unsere Angebote sind für alle Interessierten offen, einige sind ganz besonders auf die Bedürfnisse und Wünsche von Familien mit Kindern/ Jugendlichen mit Behinderung abgestimmt.

Der **Anmeldeschluss** für alle Veranstaltungen mit Übernachtung ist – soweit nicht angegeben – **7 Wochen vor Veranstaltungsbeginn**.

Anmeldungen sind auch nach dem Anmeldeschluss, **soweit Plätze frei sind, möglich!** Fragen Sie bei uns nach!

Die angegebenen Preise sind unter Vorbehalt gültig. Aufgrund einer derzeit sehr dynamischen Preisentwicklung behalten wir uns kurzfristige Preisänderungen vor.

UNSERE KOMPETENZ. FÜR SIE VOR ORT.

THEMENABENDE

Wir bieten Ihnen die Gelegenheit, Themen, die bei Ihnen gerade „dran“ sind, vor Ort anzubieten und unterstützen Sie mit unserer Kompetenz.

Wie? Sie – als Elternbeirat, Gemeindeteam, Kindergarten, Schule ... – wählen ein Thema, das für Sie interessant ist, für Ihre Zielgruppe (Familien, Paare ...) und nennen uns – dem

Familienbund – einen Veranstaltungsort und einen Wunschtermin.

Wir kümmern uns für Sie um kompetente ReferentInnen. Die ReferentInnenkosten (Honorar- und Fahrtkosten) werden von uns übernommen. Ihnen als Veranstalter vor Ort werden lediglich 40 € in Rechnung gestellt.

Welche Themen könnten das sein? – Ein paar Anregungen ...

... für Familien/Eltern

Kinder stark machen

Ein gesundes Selbstbewusstsein ist das am häufigsten genannte Erziehungsziel. Vertrauen, Zutrauen, Wertschätzung und Ermutigung als wesentliche Voraussetzungen für eigenständige und selbstverantwortliche Kinder.

Bleib bei mir, wenn ich wütend bin

Wut tut gut. Doch was tun, wenn die Wut zu viel wird, in Aggression umschlägt und das Kind keinen mehr an sich herankommen lässt?

Wo ist Opa jetzt? Mit Kindern Leid und Tod begegnen

Oft trifft es Kinder unvorbereitet – der Tod von Großeltern oder eines anderen geliebten Menschen. Wie können Erwachsene mit Kindern über Sterben, Tod und Trauer sprechen?

Hilfe, was macht mein Kind da? Zocken am Computer

Was genau spielen die Kinder? Dürfen und sollen sie das in dem Alter schon? Wie lange maximal spielen? Stellt das Zocken eine Gefahr dar?

Ich möchte einfach nur noch meine Ruhe – Entlastung und Fürsorge für pflegende Angehörige

Viele pflegende Angehörige fühlen sich wie in einem „Hamsterrad“ gefangen. Vieles bleibt auf der Strecke. Es werden Entlastungsangebote aufgezeigt und die TeilnehmerInnen ermutigt, ihre inneren Stärken zu mobilisieren.

In Kooperation mit Halma e. V. Würzburg

... für Paare

Wenn die Kinder aus dem Haus gehen

Als Eltern die „Kinder“ loslassen und die Paarbeziehung wieder mehr in den Blick nehmen. Ein (unterhaltsamer) Abend für Elternpaare mit Gesprächsanregungen und Input.

Wiederverheiratete Geschiedene - Keine Frage: Sie gehören zu uns!

Eine zerbrochene Ehe war nicht der Plan. Die Zuwendung zu Menschen aus zerbrochenen Ehen und zu wiederverheiratet Geschiedenen ist und bleibt ein großes Anliegen für die Seelsorge. Wie kann dieses Anliegen in den Gemeinden aufgegriffen werden?

Achtsam unterwegs

Achtsam mit sich selbst und miteinander achtsam in der Paarbeziehung. Es erwarten Sie Impulse und konkrete Achtsamkeitsübungen.

... und es gibt sicher noch viele Themen mehr, die Ihnen wichtig sind. Bestimmt haben auch Sie konkrete Ideen ...

Nutzen Sie die Möglichkeit und melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Ansprechpartnerinnen:
Elisabeth Schneider
Annette Kleinschnitz
Kontaktinfo S. 50



FAMILIENWOCHENENDEN

Sie haben schon einmal darüber nachgedacht, selbst für Ihre Pfarrei/Pfarreiengemeinschaft oder Ihren Familienkreis oder eine andere Gruppierung ein Familienwochenende zu organisieren? Mit Ihrem ganz eigenen Wunschthema?

Informationen über Zuschüsse wie auch Unterstützung bei der Suche nach ReferentInnen sowie Kinder- und Jugendbetreuung bekommen Sie bei uns.

Sprechen Sie uns einfach an!

FAMILIENTAGE

sind eine spannende Möglichkeit, gemeinsam Familienthemen mit viel Freiheit zu kreativer Gestaltung in den Blick zu nehmen!

Teilnehmen können alle, die Lust haben auf Austausch, Diskussion, Zeit füreinander und in Fragen/Themen des Familienlebens miteinander auf dem Weg sein wollen: Mütter, Väter, Kinder, Ehepaare, Elternpaare, Oma/Opa – Enkel, Paten – Patenkind ...

Sie entscheiden, wen Sie einladen und wo Ihre Familientage stattfinden, z. B. im Pfarrzentrum, in der KiTa, im Gemeindezentrum, im Bildungshaus,

auf der Wiese ..., auf Wunsch auch mit Kinderbetreuung.

Ihrer eigenen Fantasie bezüglich der Inhalte, der Programmgestaltung und zeitlichen Abläufe sind kaum Grenzen gesetzt!

Wir unterstützen Sie bei der Planung und Vorbereitung, durch kompetente ReferentInnen und übernehmen die Kosten für ReferentInnen und Kinderbetreuung, sowie die Verpflegungskosten für Kinder.

KURSE FÜR ELTERN UND ERZIEHENDE

... Kess-erziehen – mehr Freude und weniger Stress!

Verschiedene Kurse direkt vor Ort für Eltern und Erziehende von Kindern und Jugendlichen zwischen 0 und 16 Jahren – mit unterschiedlichen Ausrichtungen.

Und Fortbildungen in Schule, Kindertagesstätten und anderen Institutionen sind im Angebot.

Details über den *Kess* (kooperativ, ermutigend, sozial, situationsorientiert)-Ansatz finden Sie ab Seite 28.

TALK TALK TALK AND MORE

Das Gesprächstrainingsprojekt in Kooperation mit dem Schulreferat der Diözese Würzburg

„Talk, talk, talk and more“ wendet sich an SchülerInnen weiterführender Schulen wie FOS/BOS/Berufsschulen.

Es bietet älteren Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit, Fertigkeiten für eine selbstsichere und kompetente Gesprächsführung zu erwerben und zu vertiefen: in Partnerschaft, Familie, Freundeskreis, Ausbildung und Beruf, im gesellschaftlichen, sozialen und im kirchlichen

Engagement.

Das Konzept des Projektes „Talk, talk, talk and more“ (TTT) ist eine Weiterentwicklung des evaluierten Trainings EPL (Ein Partnerschaftliches Lernprogramm), das die Kommunikation in der Partnerschaft nachhaltig stärkt.

Wir informieren Sie gerne!



DAMIT AUS FAMILIE (ER)LEBEN WIRD.

Wünschen Sie sich einfach nur **Zeit für die Familie**? Wollen raus aus dem Alltag? Gemeinsame Unbeschwertheit erleben, Familie genießen und Neues entdecken?

Unsere **Wochenenden** bieten genau das **für Familien in ALLEN Konstellationen**.

Unsere Themen sind vielfältig – so, wie Familie auch!

Sie müssen (fast) nichts tun. Sie packen Ihre Sachen und reisen an. Um den Rest kümmern wir uns.

Erleben Sie Gemeinschaft und Spaß mit anderen Familien, Gespräche über Gott und die Welt, wertvolle Erfahrungen und neue Eindrücke. Genießen Sie Familie und lassen Sie es sich gut gehen!

Für **Familien von Kindern/Jugendlichen mit Behinderung** haben wir zum einen ein Inklusionswochenende im Frühjahr und zum anderen ein Familienwochenende im Advent in unserem Programm.

Im Bereich der **Familienferien** bieten wir Ihnen eine Auszeit für Familien mit drei oder mehr Kindern an der Ostsee, sowie für Familien von Kindern/Jugendlichen mit Behinderung eine Familienfreizeit zum einen in den Sommerferien und zum anderen in den bayerischen Herbstferien.

Und für alle, die keine Koffer packen wollen und trotzdem interessante Impulse rund um das Familienleben bekommen möchten, gibt es die digitalen **90-Minuten-Inseln**. Themen und Termine finden Sie auf unserer Homepage.

Zu einer Vielzahl von Themen bieten wir für
Familien in jeder Konstellation und
Familien von Kindern/Jugendlichen mit Behinderung

Familienwochenenden

Familienferien für Familien von Kindern/Jugendlichen mit Behinderung

Familienferien für Familien mit vielen Kindern

90-Minuten-Inseln (Seite 26)

Weitere Familienangebote:

intakt.info – Online-Portal für Familien von Kindern/Jugendlichen mit Behinderung (Seite 42)

Service-Portal Urlaub mit Familie:
www.urlaub-mit-der-familie.de



Ansprechpartnerin:
Simone Schober
Kontaktinfo S. 51



FAMILIEN-WOCHENENDEN 2023

**Kinder & Jugendliche
immer kostenfrei!**

Die Themen unserer Familienwochenenden werden durch **Impulse, Einzel-, Paar-, Partner- und Gruppenarbeit und kreatives Tun** methodisch abwechslungsreich gestaltet und wir feiern gemeinsam einen (Wort-)Gottesdienst.

Es gibt ein Erwachsenenprogramm, während dessen die Kinder und Jugendlichen altersgemäß betreut werden. Für Kinder/Jugendliche mit Behinderung organisieren wir eine Einzelbetreuung.

Neben Erwachsenenprogramm und Kinder- und Jugendbetreuung werden gemeinsame Einheiten gestaltet, die zusätzlich Familienzeit schenken. Dazwischen gibt es immer wieder freie Zeit für **geselliges Beisammensein**.

Die Kosten für ein Familienwochenende setzen sich zusammen aus Übernachtungs- und Verpflegungskosten für Erwachsene im jeweiligen Tagungshaus, gegebenenfalls zuzüglich Kurtaxe. Die Preise können sich in Ausnahmefällen noch geringfügig ändern. Wir informieren Sie in diesem Fall.

Die Diözese übernimmt die Kosten für teilnehmende Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Kindergeldbezug, für ReferentInnen sowie für die Kinder- und Jugendbetreuung und bezuschusst auch einen Teil der Übernachtungskosten der Erwachsenen. Geringverdiener und Alleinerziehende aus der Diözese Würzburg erhalten auf Antrag beim Veranstalter eine Ermäßigung von einem Drittel der Teilnahmegebühr. Familien, die sich dazu in der Lage sehen, bitten wir um einen höheren Solidarbeitrag.

Bitte beachten: Vorrang bei der Anmeldung zu den Wochenenden haben TeilnehmerInnen mit Wohnsitz in der Diözese Würzburg.

... direkt zu weiteren Infos
oder www.familienbund-wuerzburg.de



Onesimus – Ein Sklave sucht Freiheit 27. - 29.01.23

Vertiefung der Erstkommunionvorbereitung für die ganze Familie

Die Erstkommunion ist ein ganz besonderes Fest für das Kommunionkind selbst und die ganze Familie. Zur Vertiefung der Kommunionvorbereitung vor Ort haben wir dieses spannende Wochenende vorbereitet.

Gemeinsam werden wir den Sklaven Onesimus kennen lernen, der die Freiheit sucht. Mit ihm werden wir von der Türkei nach Italien reisen und dort einem Mann namens Paulus begegnen.

Spannende Entdeckungen und Überraschungen erwarten uns im Kinderprogramm, in Elterneinheiten oder als ganze Familie.

Fr. 18.00 - So. 13.00 Uhr

Schönstattzentrum Marienhöhe, Würzburg

ReferentInnen: Kerstin Schneider, Simon Marx

In Kooperation mit der Ehe- und Familienseelsorge
Region Würzburg-Kitzingen

Preis: 2 Erw. 260 €, 1 Erw. 130 €



Bild: Karina Schaffhölzer | Pfarrbriefservice

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

... FAMILIEN-WOCHENENDEN

**Kinder & Jugendliche
immer kostenfrei!**

Spielkonsole, Tablet, Smartphone und Co 30.06. – 02.07.23

Medienerziehung für die ganze Familie

Die digitale Welt hat schon lange Einzug gehalten in die Kinderzimmer. Spielkonsolen, Tablets und Smartphones sind nicht nur kinderleicht zu bedienen, sie werden auch von Kindern und Jugendlichen genutzt. Konflikte bei der Nutzung bleiben nicht aus. Hier müssen Eltern wie Kinder einiges lernen. Auf dem Medienwochenende werden wir Medien aktiv nutzen – draußen, bis wir schwitzen, bis wir vor Lachen nicht mehr können, bis unsere Geschichte im „Kasten“ ist. Und wir werden über die Medien-nutzung spannende Gespräche zwischen Alt und Jung führen. Wie kann Medienerziehung gelingen? Was müssen Kinder dazu beitragen? Wie können wir als Familie mit Medien gemeinsam Spaß haben? Ein Wochenende für alle Familien, die gemeinsam die digitalen Welten gestalten wollen.



Bild: 123rf

Fr. 18.00 – So. 13.00 Uhr

Haus Volkersberg, Bad Brückenau
(Die Unterkunft erfolgt im Lernwerk)

Referent: Lambert Zumbrägel

Preis: 2 Erw. 220 €, 1 Erw. 110 €

zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Erw./Ü

Die Natur mit allen Sinnen genießen 13. – 15.10.23

Gottes Schöpfung ganz praktisch erleben



Bild: Hermann Schürder | pixabay/fertnerservice

Dabei werden wir kleine Einheiten von gemeinsamen Familienaktivitäten mit kleinen Einheiten der Achtsamkeit und Ruhe für die Eltern kombinieren. Auch die Verarbeitung von Naturmaterialien kommt dabei nicht zu kurz. Der Kreativität werden keine Grenzen gesetzt.

Tauchen Sie mit ein in die magische Welt von Gottes Schöpfung! Ein Gruppengottesdienst rundet das Wochenende ab.

Fr. 18.00 – So. 13.00 Uhr

Freizeit- und Tagungsstätte des CVJM, Altenstein

Referentin: Jutta Röder

Preis: 2 Erw. 220 €, 1 Erw. 110 €

Der Herbst erfreut unser Herz mit seinen Gerüchen und seinen warmen bunten Farben. An diesem Wochenende wollen wir uns gemeinsam auf eine Expeditionsreise begeben. Wir wollen die Natur und deren (Wild-)Früchte mit allen Sinnen erkunden und genießen.

Ansprechpartnerin:
Simone Schober
Kontaktinfo S. 51



FamilienTeam – Das Miteinander stärken 20. – 22.10.23

Grundkurs

Trotzanfälle beim Anziehen, Stress bei den Hausaufgaben, Computer ohne Ende, Unordnung im Kinderzimmer. „Muss ich dir immer alles hundert Mal sagen ...“ Manchmal reicht eine Kleinigkeit und die Gefühle gehen mit uns durch. Es kommt zu Schimpfen und Toben – und hinterher möchte man am liebsten „zurückspulen“. Aber alle Mütter und Väter wünschen sich liebevolle Eltern zu sein.

Um Probleme als Team anzugehen und Angst, Wut oder Freude des Kindes zu verstehen, sind Gesprächsfertigkeiten unerlässlich.

Damit Eltern die Klippen des Familienalltags humorvoll, gelassen und wertschätzend umschiffen, bietet das Elterntaining „FamilienTeam“ Unterstützung: Was ist mir wichtig in der Erziehung meines Kindes? Wie gebe ich meinem Kind Zuwendung – ohne es zu verwöhnen? Wie kann ich die Kooperation des

Kindes gewinnen und trotzdem für meine eigenen Bedürfnisse eintreten? Und immer geht es um die Stärkung der Erziehungskompetenz, um mein Kind zu einem glücklichen, selbstbewussten und verantwortungsvollen Menschen zu erziehen. Und Respekt und Verbundenheit in der Familie zu bewahren – auch in schwierigen Situationen.

Fr. 18.00 – So. 13.30 Uhr

Haus Volkersberg, Bad Brückenau
(Die Unterkunft erfolgt im Klosterbau)

Referentinnen: Petra Beckmann, Renate Schmalz

Unterbringung in Familienzimmern

Preis: 2 Erw. 210 €, 1 Erw. 105 € (Etagedusche/-WC)

2 Erw. 230 €, 1 Erw. 115 € (WC/Dusche im Zimmer)

zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Erw./Ü

Zirkusluft schnuppern 28. – 30.04.23

Manege frei für alle auf dem Volkersberg

Hier öffnet sich die Zirkuswelt für die ganze Familie. Alles darf ausprobiert werden und jede/jeder hat die Möglichkeit, im Rahmen seiner individuellen Fähigkeiten mit anderen oder für sich alleine eine Zirkuskunst zu erlernen – natürlich auch die Erwachsenen.

Wer hat Lust, als ClownIn, SeiltänzerIn, JongleurIn, AkrobatIn oder vielleicht in der Menschenpyramide aufzutreten? Im Zirkus findet sich für jede Person eine passende Aufgabe, die garantiert Spaß macht. Am Sonntagvormittag heißt es dann beim Familiengottesdienst: „Manege frei!“

Jetzt können die kleinen und großen ArtistInnen zeigen, was sie gelernt haben. Mit eingebunden in die Zirkusvorstellung ist ein Wortgottesdienst. Für Kinder und Jugendliche mit Behinderung geht es barrierefrei ins Zelt!

Die Zirkusarbeit ist ausgelegt für Eltern mit Kindern ab 8 Jahren. Geschwisterkinder bis einschließlich 7 Jahre haben ein eigenes Programm.

Die Unterbringung erfolgt im Hauptbau der Jugendbildungsstätte; die inhaltliche Arbeit findet im Zirkuszelt statt.



Fr. 18.00 – So. 13.00 Uhr

Lernwerk Volkersberg, Bad Brückenau

ReferentInnen: Lui Böhler, Angelika Martin, Stephan Heil
In Kooperation mit dem Lernwerk Volkersberg

Preis: 2 Erw. 240,40 €, 1 Erw. 131,20 €,

zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Erw./Ü

zzgl. 40,- € pro Familie für die Zirkusarbeit

Anmeldung direkt bei:

Lernwerk Volkersberg, www.lernwerk.volkersberg.de



Ansprechpartnerin
Daniela Biener
Kontaktinfo S. 50

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

... FAMILIEN-WOCHENENDEN

Kräuterwochenende für alle Sinne 05. – 07.05.2023 (Inklusion)

Wochenende für Familien von Kindern/Jugendlichen mit und ohne Behinderung



Bild: Kocem-Janzl

Leuchtende Farben, frisches aromatisches Grün, bezaubernde Blumenvielfalt und die wiederaufblühende Natur gilt es an diesem Wochenende mit allen Sinnen zu erfahren.

Sie lernen unsere einheimischen Wildkräuter kennen, wir werden sie gemeinsam verarbeiten und verkosten und nebenbei viele interessante Details über diese spannenden Pflanzen erfahren.

Am Sonntag können Sie wählen zwischen einer Entspannungsrunde oder einem Kräutervortrag über Hildegard von Bingen.

Fr. 18.00 Uhr – So. 13.00 Uhr

Jugendhof Schwanberg, Schwanberg 3, 97348 Rödelsee

Referentin: Daniela Röder, Leitung: N.N

Unterkunft in einfachen Mehrbettzimmern mit Etagendusche und -WC (max. zwei Familien pro Bad/WC)

Preis: 2 Erw. 220 €, 1 Erw. 110 €

Kinder & Jugendliche
immer kostenfrei!

FAMILIENWOCHENENDE FÜR FAMILIEN VON KINDERN MIT BEHINDERUNG

Advent, Advent ein Lichtlein brennt 24. – 26.11.2023

Adventswochenende für Familien von Kindern/Jugendlichen mit Behinderung

An diesem Wochenende wollen wir gemeinsam mit Euch in die besinnliche Adventszeit starten. Auf dem Programm steht nette Menschen treffen, sich austauschen, zur Ruhe kommen und sich gedanklich und praktisch auf Weihnachten einstimmen. Lasst Euch stärken für den Alltag und nehmt Euch Zeit für Eure Familien in dieser besonderen Zeit des Jahres.

Fr. 18.00 – So. 13.00 Uhr

KlosterHotel, Maria Bildhausen 1, 97702 Münnerstadt

Referentin: Karin Götz, Leitung: N.N

Preis: 2 Erw. 260 €, 1 Erw. 130 €



Bild: Ute Quaing | pfarrerbiservice

SAVE THE DATE: 11. März 2023 live und digital!

Wundertüte Familie 4.0

Familien schaffen richtig viel.

Familie ist grandios.

Familie ist immer wieder positiv überraschend!

... und dieses Format auch!

Live und digital – all over the Bistum –
und doch ganz in Eurer Nähe

Andere Familien treffen ... etwas Neues, vielleicht sogar Wunder erleben ... live und digital ... spannend und kreativ ... Interessantes erfahren... über Euch selbst und über Familie in der Gesellschaft – aktiv und unterwegs sein!! – Und viel Spaß haben!

Väter, Mütter, Kinder und Jugendliche, PatInnen, Tanten, Onkels, Omas, Opas, ehrenamtlich und beruflich Engagierte für die Lebensfelder von Familien und Paaren sind herzlich eingeladen – und das gleichzeitig und verbunden mit vielen anderen Familien im Bistum.

**... Eure Familie bleibt eine Wundertüte ...
Wer's kennt, steigt gerne wieder ein :-)**

Wer neu dabei ist, lässt sich auf ein spannendes Experiment ein!

**Weitere Infos demnächst auf
www.familienbund-wuerzburg.de**



Veranstalter:



Konsequent für Familie.
Streitbar & kompetent.

Ehe- und Familienseelsorge
Bistum Würzburg

Das Netzwerk von Familien „trifft sich“, um aktiv und miteinander etwas zu erleben und setzt sich damit auch für die eigene Familie und für die Belange von Familien ein. Wir engagieren uns gemeinsam.

UNSERE EMPFEHLUNGEN. FÜR SIE.

Bist du jetzt mein Freund? 03. – 05.03.23

Kommunionfamilienwochenende



Bild: Fotolia

Um einen echten Freund oder eine echte Freundin zu gewinnen braucht es Zeit – das erzählt „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry.

Freundschaft kann nicht geplant werden, sondern entsteht oft „einfach so“ aus einer unerwarteten

Begegnung. Weil mir der Freund oder die Freundin wichtig ist, nehme ich mir Zeit. Im Familienalltag ist unverplante Zeit für Kinder, Partnerschaft und Freunde oft begrenzt.

Dieses Wochenende ermöglicht: Zeit für uns miteinander in der Familie, Zeit mit anderen ins Gespräch zu kommen und Zeit zu entdecken: Jesus bietet mir seine Freundschaft an.

Spiel, Gespräch und kreative Phasen werden sich an diesem Wochenende abwechseln.

Fr. 18.00 – So. 10.00 Uhr

Jugendhaus St. Kilian, Miltenberg

ReferentInnen: Regina Thonius-Brendle, Walter Lang, Thorsten Seipel

Preis: 2 Erw. 180 €, 1 Erw. 90 €

Anmeldung direkt bei:

Familienseelsorge Untermain,
www.familienseelsorge-ab.de

Resilienz stärken 23. – 25.06.23

Familienwochenende

Aus Krisen lernen und sich für stürmische Zeiten rüsten und seine Widerstandskraft stärken. Das ist der Grundgedanke der Resilienz. An diesem Wochenende beschäftigen wir uns mit unseren inneren Antreibern („Sei perfekt“, „Sei stark“, „Mache es Allen recht“, „Mach schnell“...).

Wir wollen herausfinden, wie diese unser Zusammenleben mit unseren Mitmenschen und der Familie beeinflussen. Wir stärken unsere eigene Resilienz mit verschiedenen Achtsamkeitsimpulsen und anderen Entspannungsmethoden sowie einer Klangreise. Wir finden heraus, wo wir besser auf uns selbst achten müssen und uns auch abgren-

zen dürfen. Ein Lagerfeuer, eine Wanderung und ein gemeinsamer Gottesdienst dürfen im Programm natürlich auch nicht fehlen.

Fr. 18.00 – So. 13.00 Uhr

Haus Volkersberg, Bad Brückenau
(Die Unterkunft erfolgt im Lernwerk)

Referentin: Martina Meisch

Preis: 2 Erw. 240,40 €, 1 Erw. 131,20

zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Erw./Ü

Mitzubringen sind: festes Schuhwerk, Decke und Isomatte sowie wetterfeste Kleidung

Anmeldung direkt bei:

Lernwerk Volkersberg, www.lernwerk.volkersberg.de

ALLEIN-GETRENNT-ERZIEHEND | AUSZEITEN 2023

Das Leben ist so schön wie Du es findest! 14. – 16.04.23

Kann das wirklich so einfach sein? Reicht es, etwas schön zu finden und dann wird es plötzlich schön? Ist das nicht bloße Schönrederei?

Diesen Fragen wollen wir auf den Grund gehen. Wir erforschen, was Dankbarkeit mit dem schönen Leben zu tun hat und wie sie im (Erziehungs-)Alltag unterstützen und bereichern kann.

Neben Möglichkeiten zum Durchatmen und Auftanken wird es auch kreatives Gestalten und Zeiten in und mit der Natur geben.

Haus Volkersberg, Bad Brückenau

Referentin: Tina Lorz

Preis: 120 €

Anmeldung direkt bei:

Fachstelle Allein-Getrennt-Erziehende
www.familie.bistum-wuerzburg.de

Ansprechpartnerinnen:
Elisabeth Schneider
Annette Kleinschnitz
Kontaktinfo S. 50



Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst in der Welt (Mahatma Gandhi) 19. – 21.05.23

Was tun Sie, wenn Sie auf eine Bitte ein „Nein“ bekommen? Hätten Sie gerne die Fähigkeit, sich nicht angegriffen zu fühlen? Würden Sie gerne vom Angriff nicht in den Gegenangriff gehen, sondern wissen, wie Sie aussteigen?

An diesem Wochenende bekommen Sie die Werkzeuge und erlernen vor allem die Haltung der wertschätzenden Kommunikation, die Sie in alltäglichen Situationen als Unterstützung einsetzen können.

Hier kann diese Kommunikation helfen, egal, ob es sich um einen Konflikt handelt oder einfach eine schwierige Frage, die Sie, als Bereicherung für alle, miteinander klären möchten.

Jugendhaus St. Kilian, Miltenberg

Referentin: Anja Seufert

Preis: 120 €

Anmeldung direkt bei:

Fachstelle Allein-Getrennt-Erziehende,
www.familie.bistum-wuerzburg.de

Zeit für einen Mutausbruch 02. – 05.11.23

Was bedeutet eigentlich Mut? Braucht es dafür immer atemberaubende Aktionen oder gibt es auch Mut im Kleinen? Wie finde ich meinen Mut wieder, wenn er mich im turbulenten (Erziehungs-)Alltag verlassen hat?

Wir lernen das Encouraging-Training nach Theo Schoenaker kennen und üben ganz praktisch verschiedene Ermutigungsmethoden ein. Dabei wech-

seln sich Zeiten der Ruhe und Entspannung ab mit Kreativität, Naturerfahrung und ganz viel ErmUTigung!

Haus Volkersberg, Bad Brückenau

Referentin: Tina Lorz

Preis: 180 €

Anmeldung direkt bei:

Fachstelle Allein-Getrennt-Erziehende,
www.familie.bistum-wuerzburg.de

Mehr Freude. Weniger Stress. 24. – 26.11.23

Sich miteinander wohlfühlen, gemeinsam die Welt entdecken, Konflikte gut lösen können, entspannt miteinander umgehen, gut für sich selbst sorgen können – Familienalltag mit „mehr Freude und weniger Stress“ und ohne sich in endlosen Auseinandersetzungen zu verhaken, gelassen und so, dass Kinder und Jugendliche eigenständig, verantwortungsvoll und lebensfroh werden.

Wie gelingt Entspannung im Erziehungsalltag? Wie kann ich aussteigen aus unguten Kreisläufen? Was braucht es, um die Stärken und Möglichkeiten von

mir selbst und die der Kinder in den Blick zu nehmen? Wie kann ich respektvoll Konflikte lösen und Grenzen setzen? Wie gelingt Ermutigung? ...

Das Wochenende basiert auf der Grundlage des Kurses „Kess erziehen für Allein/Getrennt Erziehende: Mehr Freude.Weniger Stress.“

Jugendhaus St. Kilian, Miltenberg

Referentin: Bettina Scherbaum

Preis: 120 €

Anmeldung direkt bei:

Fachstelle Allein-Getrennt-Erziehende,
www.familie.bistum-wuerzburg.de

Trauer und Trost

Einen Menschen verlieren tut weh – unsere Veranstaltungen wollen helfen, die Traurigkeit über den Verlust anzunehmen und allmählich im Alltag wieder Fuß zu fassen. Wir bieten Seminare an für

- Witwen zwischen 40 und 60 Jahren
- Witwen ab 60 Jahren
- junge Witwen, die noch in der Erziehungsverantwortung stehen
- Eltern und Großeltern, die um ihr erwachsenes Kind oder Enkelkind trauern

Unser Angebote für 2023 finden Sie unter:
frauenseelsorge.bistum-wuerzburg.de > themen > trauer-und-trost



Bild: Susanne Hempel | PfarrbüroService

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

FAMILIENFERIEN

Für Familien von Kindern/Jugendlichen mit Behinderung:

Begegnen, bewegen, besichtigen!

12.08. – 19.08.23

29.10. – 04.11.23

Direkt neben dem Freilandmuseum in Bad Windsheim liegt das europäische barrierefreie Schullandheim. Die rollstuhlgerechten Duschen und Toiletten sind in die Zimmer integriert. Die Aufstellung von Pflegebetten ist möglich.

Während der Familienferien gibt es Programmangebote für Kinder mit Behinderung sowie deren nicht behinderte Geschwister. Die Erwachsenen können in dieser Zeit eigens für sie gestaltete Angebote wahrnehmen oder auch die Zeit für sich nutzen.

Der malerische Ortskern von Bad Windsheim ist in 10 Minuten zu Fuß zu erreichen. Die ortseigene Therme und das Freilandmuseum bieten nahe Ausflugsziele, ebenso das Umland Mittelfrankens.

Eigenanreise

Leitung: Carolin Löffler (Sommer)

Leitung: Michael Bäuerlein (Herbst)

Preis inkl. Vollpension pro Person/Tag:

Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren 53 €

Kinder von 8 bis 15 Jahren 49 €

Kinder von 4 bis 7 Jahren 41 €

Kinder bis 3 Jahre sind frei

Für die Bettwäsche werden 6 € pro Person berechnet.

Handtücher bitte mitbringen.

Ferienanschrift:

Europäisches Schullandheim Bad Windsheim

Schullandheimwerk Mittelfranken e.V.

Am Mühlfeld 9, 91438 Bad Windsheim

www.schullandheimwerk-mittelfranken.de



Fränkisches Freilandmuseum Bad Windsheim

Blick: foellia





Bild: Kekem-Lanzl



Ansprechpartnerin:
Daniela Biener
Kontaktinfo S. 50

Familienferien an der Ostsee: **Auftanken für die Großfamilie**

26.08. – 02.09.2023

Aktive Ferienzeit für Familien mit vielen Kindern (ab mindestens 3 Kindern)

Nur wenige Schritte vom Lensterstrand entfernt und abseits vom „großen Rummel“ liegt das Lip-pische CVJM-Ferendorf, eine bungalowwähnliche Anlage auf einem großzügigen Gelände mit viel Platz für Spiel und Sport, Spaß und Erholung.

Die Freizeitanlage ist besonders familienfreundlich ausgestattet. Spielgeräte für die Kleinsten aber auch interessante Angebote für Jugendliche und Erwachsene sind vorhanden.

Das Ostseebad Grömitz mit seinen gemütlichen Straßen und hübschen Geschäften ist in ca. 30 Minuten Fußweg über den Deich und die Strandpromenade zu erreichen.

Die Organisation und das optionale Programm der Familienferien ist an Wünschen und Bedürfnissen von Großfamilien angepasst.



Bilder Anlage/Strand: CVJM Feriendorf Grömitz



Anreise mit dem eigenen PKW

Leitung: Anja Seufert

Preis: 1350 € pro Familie

Leistungen: Unterkunft in Doppelzimmern,
Vollpension und Kinderbetreuung
Freizeitaktivitäten für die Familie

Ferienanschrift:

CVJM Feriendorf Grömitz,
Blankwasserweg 107, 23743 Grömitz
www.cvjm-lippe.de

Vormerkungen bzw. Interessensbekundungen

sind ab sofort möglich. Sie werden dann zu gegebener Zeit über Aktuelles informiert.

... gleich zu weiteren Familienferien-Infos
oder www.familienbund-wuerzburg.de



SPASS UND SPIEL FÜR KLEIN UND

Such die Wundertüte!

Wir laden alle Familien ein, sich an unserem Wundertüten-Gewinnspiel zu beteiligen.

Hier im ganzen Heft findet Ihr immer wieder unsere Wundertüte:

Durchsucht einfach alle Seiten dieser Broschüre gemeinsam und zählt, wie oft Ihr unsere Wundertüte entdeckt. Wenn Ihr sicher seid, dass Ihr keine übersehen habt, nehmt mit einer Nachricht über unser Kontaktformular auf unserer Homepage an unserem Gewinnspiel teil. Die große Wundertüte hier und auf Seite 15 zählen mit!

Zu gewinnen gibt es einen Gutschein im Wert von 100 € für ein Angebot für Eure ganze Familie bei TeamEscape in Würzburg: www.teamescape.com/wuerzburg

Hier könnt Ihr gemeinsam mit Euren Kindern zwischen einem **Abenteuer im Escape Room** oder **eine Abenteuer-Stadtralley** auswählen. Dazu gibt es noch einen **Eisgutschein** im Wert von 25 € einer Würzburger Eisdiele.

Die Gewinnerfamilie wird aus allen Einsendungen, die bis zum 22. Mai 2023 bei uns **per Mail** oder **online-Formular** eingehen, ausgelost und von uns informiert.

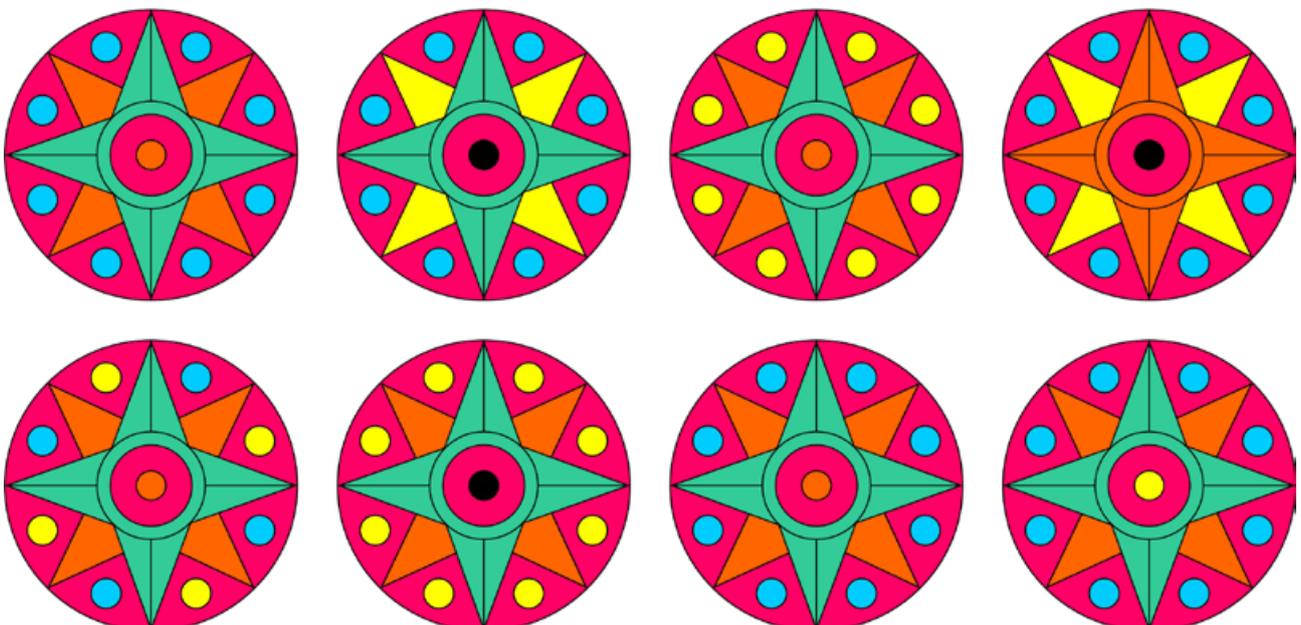
Wir wünschen viel Spaß und Glück bei der Teilnahme!

Euer Familienbund-Team



... direkt zum Formular!

Zwei Mandalas sind gleich! Findet Ihr sie?



GROSS

1 Teekesselchen 2

Viele Mädchen tragen mich als Frisur.

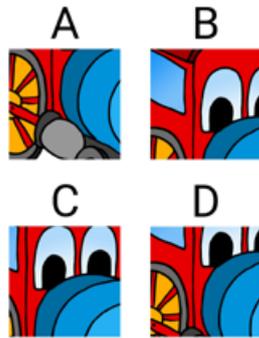
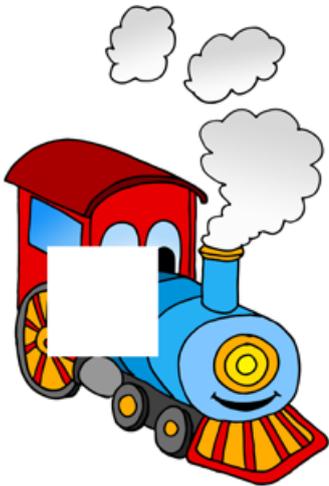
Ich bin klein und doch kannst du auf mir reiten.

Ich bin ein Tier ohne Beine und manchmal giftig.

Ich entstehe vor einer Kasse in einem Supermarkt.

Lösung _____

Lösung _____



Da fehlt doch was!

Welches Bildchen passt in die Lokomotive?
A, B, C oder D?

Upcycling-Basteltipp: Milchkarton-Gitarre

Das braucht Ihr dazu:

- 1 ausgespülter Milchkarton
- 6 Musterklammern
- 3 gleich große Gummibänder
- 2 Cakepop-Stiele
- Stift und Schere

So wird's gemacht:

1. Zeichnet ein Viereck mit abgerundeten Ecken mittig auf den Milchkarton – und schneidet die Öffnung aus. Lasst euch dabei ruhig von einem Erwachsenen helfen.
2. Drückt drei Klammern oberhalb der Öffnung in den Karton. Drei weitere setzt ihr nebeneinander unterhalb die Öffnung.
3. Spannt die drei Gummibänder über die Köpfe der Klammern.
4. Schiebt die gekürzten Cakepop-Stiele oberhalb und unterhalb der Öffnung unter die Gummibänder.

Viel Spaß beim lustigen Musizieren!



DAMIT AUS PAAR WERDEN PAAR BLEIBEN WIRD.

Gemeinsam unterwegs als Paar – eine spannende Angelegenheit...
Mit unserem Angebot möchten wir Paare stärken und bereichern –
auf Augenhöhe, mit Achtsamkeit und Herz.

Bei den digitalen 90-Minuten-Inseln werden Themen aufgegriffen,
die das Zusammenleben als Paar in den Blick nehmen und inspi-
rieren wollen.

Unser besonderer Schwerpunkt liegt auf den **Gesprächstrai-
ningskursen EPL (Ein Partnerschaftliches Lernprogramm)** und
KEK (Konstruktive Ehe und Kommunikation). Hiermit haben wir
das im deutschsprachigen Raum am weitesten verbreitete Trai-
ningsangebot für Beziehungskommunikation im Angebot.

Zielgruppe sind je nach Format Paare mit kürzerer Beziehungs-
dauer (bis ca. 5 Jahre) sowie Paare, die heiraten wollen (EPL), wie
auch Paare in langjähriger Beziehung (KEK).

Weil wir das manchmal gefragt werden: Sie müssen nicht verheira-
tet sein, um teilnehmen zu können und Ihre Konfession spielt auch
keine Rolle! ALLE Paare dürfen sich angesprochen und willkommen
fühlen.

Auch geht bei den Trainings nicht um die Vermittlung „weiser“
Ratschläge. Es geht um Ihre Themen, die Sie nur mit Ihrem Part-
ner/Ihrer Partnerin besprechen. Unterstützt werden Sie von spe-
ziell ausgebildeten TrainerInnen, die Sie bei der Umsetzung und
Ein-übung der Gesprächsfertigkeiten coachen – wie im Sport vom
„Spielfeldrand“ aus.

Spaß macht das Training auch: Leichtigkeit und miteinander Lachen
kommen nicht zu kurz.

Neugierig? Probieren Sie es aus. Es lohnt sich. Versprochen.

Wir bieten ausgewählte Themen für
Paare am Beginn ihrer Beziehung,
Paare in mehr- bis langjähriger Beziehung,

Gesprächstraining

90-Minuten-Inseln (S. 26)





Ansprechpartnerin:
Simone Schober
Kontaktinfo S. 51

ANGEBOTE FÜR PAARE

Nähe ist schön. Und nicht immer einfach ... EPL, KEK und APL – offen und liebevoll miteinander sprechen

Tausend Kleinigkeiten (und oftmals „Nichtigkeiten“) können das Zusammenleben in der Partnerschaft beeinflussen. Damit die Liebe nicht auf der Strecke bleibt, ist es hilfreich, wenn beide Partner verständnisvoll miteinander reden.

Mit unseren Gesprächstrainingskursen geben wir Ihnen durch einfache Gesprächsregeln das „Handwerkszeug“ mit:

- ... Sich so ausdrücken, dass das Gemeinte beim Partner/bei der Partnerin klar ankommt.
- ... So zuhören, dass Mann/Frau besser versteht, was der/die andere meint.
- ... Meinungsverschiedenheiten und Probleme fair austragen, ohne einander zu verletzen.



Bild: Christine Immer | pfarrdienservice

Die Gesprächstrainingskurse:

EPL Ein Partnerschaftliches Lernprogramm
vornehmlich für Paare in den ersten Jahren ihrer Paarbeziehung (bis ca. 5 Jahre), die dieser einfach etwas Gutes tun wollen und auch für Paare, die sich auf die Hochzeit vorbereiten.

KEK Konstruktive Ehe und Kommunikation
richtet sich an Paare in langjähriger Beziehung und nimmt deren Beziehungsgeschichte wohlwollend in den Blick. Die Gesprächsregeln sind identisch mit denen des EPL-Kurses.

APL Auffrischkurs Partnerschaftliches Lernprogramm
Auffrischen der Gesprächsregeln, Impulse zur Selbstreflexion und die bewährten Paargespräche in Begleitung der TrainerInnen.
Die vorherige Teilnahme an einem EPL- oder KEK-Kurs ist notwendig!

Unsere **Gesprächstrainingskurse** finden an Wochenenden statt und bauen zum Teil aufeinander auf.

Damit Sie Ihre **Zeit miteinander** auch wirklich gut und entspannt nutzen können, bieten wir die Kurse meist mit Übernachtung/Vollpension und zum Teil auch mit Kinderbetreuung an.

Gelingende Partnerschaft und Ehe sind der Diözese Würzburg viel wert. Deshalb werden die Gesprächstrainingskurse für Paare mit Kirchensteuermitteln der Diözese Würzburg bezuschusst. Unsere Trainings für Beziehungskommunikation sind keine Paartherapie. Sie sind deshalb ungeeignet für Paare, die schwerwiegende Konflikte haben oder eine Trennung beabsichtigen.

... direkt zu weiteren Infos
oder www.familienbund-wuerzburg.de



Wie laufen die Kurse ab?

Vier teilnehmende Paare, eine Trainerin und ein Trainer finden sich in kurzen Plenumsrunden zusammen und besprechen je fünf Gesprächsfertigkeiten in der SprecherInnen- und ZuhörerInnenrolle. Die meiste Zeit verbringen die Paare unter sich und führen Paargespräche im geschützten Rahmen. Die Trainerin/der Trainer unterstützt die Paare bei der Einübung der Gesprächsfertigkeiten.

Bei Kursen mit Kinderbetreuung werden die Kinder in den Gesprächszeiten der Eltern betreut.

Es lohnt sich teilzunehmen!

... Sie erleben, wie durch das Gesprächstraining die Liebe weiter wächst und das gemeinsame Leben stabiler und noch erfüllender wird.

... Begleitstudien zeigen, dass Paare noch Jahre nach dem Kurs von der Teilnahme profitieren.

EPL und KEK sind Präventivprogramme und wurden vom Institut für Kommunikationstherapie und angewandte Forschung in Partnerschaft und Familie e.V., München, entwickelt und evaluiert: www.institutkom.de



ANGEBOTE FÜR PAARE

EPL

Ein Partnerschaftliches Lernprogramm

INFOABEND ZU EPL

07.02.23 Di. 19.30 – 21.30 Uhr

Generationen-Zentrum Matthias-Ehrenfried e.V.,
Würzburg

Referent: Jürgen Krückel

Anmeldung: info@generationen-zentrum.com

Tel. 0931 386 68700

Eintritt Einzelperson: 3 €, Paar: 5 €

INFOABENDE DIGITAL

„AIRBAG“ FÜR DIE PAARBEZIEHUNG

Gute Gespräche zwischen Partnerin und Partner sind „der Airbag“ jeder guten Beziehung. Die Gesprächsfertigkeiten dafür sind nicht angeboren, aber erlernbar.

Die frühzeitige Teilnahme an einem Gesprächstraining wirkt sich sehr positiv auf die Partnerschaftszufriedenheit aus und damit auf die Beständigkeit der Beziehung. Und die Anstrengung lohnt sich! Das hat eine Langzeitstudie bewiesen, die „EPL-Paare“ über 25 Jahre begleitet hat.

Im Mittelpunkt des Online-Treffens steht eine Filmszene: Eine Paarsituation, ein Konflikt und seine Auflösung im Gespräch. Die Konsequenzen des Gesprächsverhaltens werden verdeutlicht, Regeln und Tipps für gelungene Gespräche präsentiert und miteinander besprochen. Sie erhalten hierbei auch einen Einblick in die Gesprächstrainingsangebote EPL und KEK.

19.01.23 Do. 19.30 – 21.00 Uhr

18.04.23 Do. 19.30 – 21.00 Uhr

26.07.23 Mi. 19.30 – 21.00 Uhr

Anmeldung: redeweise.e.v@gmail.com

05.10.23 Mi. 19.30 - 21.00 Uhr

familie@erzbistum-bamberg.de

In Kooperation mit Fachbereich Ehe und Familie
im Erzbistum Bamberg

Die Infoabende sind kostenfrei.

EPL PUR

10. – 12.03.23 Fr. 18.45 – So. 14.00 Uhr

Generationen-Zentrum Matthias-Ehrenfried e.V.,
Würzburg

TrainerIn: Jürgen Krückel, Barbara Ruhsert

Preis pro Paar: 120 €

Kurs ohne Übernachtung und Verpflegung

08. – 10.09.23

Fr. 18.00 – So. 14.00 Uhr

Tagungszentrum Schmerlenbach, Hösbach

In Kooperation mit dem Bistum Mainz

Anmeldung: ews-anmeldung.bistum-mainz.de

Tel. 06131 253264

10. – 12.11.23

Fr. 18.00 – So. 14.00 Uhr

Haus Volkersberg, Bad Brückenau

(Die Unterbringung erfolgt im Lernwerk)

TrainerIn: Carsten Knecht, Anna-Maria Marx

Preis pro Paar: 260 €, zzgl. Kurtaxe 1,40 € p.P./Ü

EPL ONLINE ZUHAUSE

Kurs 1

25.01.23 **01.02.23** **08.02.23** **15.02.23**

01.03.23 **08.03.23**

jeweils Mittwoch, 19.30 – 22.00 Uhr

Kurs 2

17.10.23 **24.10.23** **07.11.23** **14.11.23**

21.11.23 **28.11.23**

jeweils Dienstag, 19.30 – 22.00 Uhr

In Kooperation mit dem Fachbereich Ehe und
Familie im Erzbistum Bamberg

Anmeldung: redeweise.e.v@gmail.com

Preis pro Paar: 200 €

KEK

Konstruktive Ehe und Kommunikation

20. – 22.01.23 Teil 1: Fr. 18.00 – So. 14.00 Uhr

03. – 04.03.23 Teil 2: Fr. 18.00 – Sa. 19.00 Uhr

zweiteiliger Kurs!

Lernwerk Volkersberg, Bad Brückenau

Trainerinnen: Barbara Ruhsert, Anne Hahn-Schatka

Mit Kinder-/Jugendbetreuung

Preis pro Paar/Familie: 480 €,

zzgl. Kurtaxe 1,40 € p. Erw./Ü

KEK KOMPAKT

13. – 16.04.23

Do. 15.00 – So. 14.00 Uhr

Tagungszentrum Schmerlenbach, Hösbach

TrainerIn: Carsten Knecht, Renate Schmalzl

Mit Kinder-/Jugendbetreuung; bei diesem Kurs sind der Freitagabend und Samstagabend zur freien Verfügung für die Paare/Familien geplant.

Preis pro Paar/Familie: 520 €

Ansprechpartnerin:
Simone Schober
Kontaktinfo S. 51



KEK KOMPAKT

08. – 11.06.23 Do. 15.00 – So. 14.00 Uhr
Schönstattzentrum Marienhöhe, Würzburg
TrainerIn: Gerhard Mall, Maria Albrecht-Martin
Mit Kinder-/Jugendbetreuung; bei diesem Kurs sind der Freitagabend und Samstagabend zur freien Verfügung für die Paare/Familien geplant.
Preis pro Paar/Familie: 445 €

29.09. – 02.10.23 Fr. 15.00 – Mo. 14.00 Uhr
Exerzitienhaus Himmelsportfen, Würzburg
TrainerIn: Klaus Schmalzl, Maria Albrecht-Martin
Bei diesem Kurs sind der Samstagnachmittag und -abend zur freien Verfügung für die Paare geplant.
Preis pro Paar: 500 €



KEK ONLINE ZUHAUSE

Dieses Format ermöglicht die Kursteilnahme in den eigenen vier Wänden. Die Teilnahme ist einfach per Link zur Videokonferenz möglich.

zweiteiliger Kurs!

Teil 1:

16.10.23 Mo. 19.30 – 22.00 Uhr
19.10.23 Do. 19.30 – 22.00 Uhr
20.10.23 Fr. 19.30 – 22.00 Uhr
21.10.23 Sa. 09.30 – 12.00 Uhr

Teil 2:

14.11.23 Di. 19.30 – 22.00 Uhr
16.11.23 Do. 19.30 – 22.00 Uhr
17.11.23 Fr. 19.30 – 22.00 Uhr

TrainerIn: Joachim Pennig, Verena Knecht

Es sind kein Account und keine weitergehenden technischen Kenntnisse nötig. Vorab wird ein individueller Termin zum Kennenlernen der Technik vereinbart.

Benötigt werden lediglich ein Laptop mit Kamera und Mikrofon sowie eine stabile Internetverbindung – und: Lust darauf, etwas Neues auszuprobieren.

In Kooperation mit dem Fachbereich Ehe und Familie im Erzbistum Bamberg

Preis pro Paar: 150 €

KEK PUR

27. – 28.10.23 Teil 1: Fr. 16.00 – Sa. 18.00 Uhr

17. – 18.11.23 Teil 2: Fr. 18.30 – Sa. 18.00 Uhr

zweiteiliger Kurs!

Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach

TrainerIn: Georg Ruhsert, Barbara Ruhsert

Preis pro Paar: 150 €

Kurs ohne Übernachtung und Verpflegung

KEK

Spezial

KEK AUSZEIT

Der Samstagnachmittag und -abend gehören bei diesem KEK ganz Ihnen als Paar. Lassen Sie die Kursinhalte sacken und erkunden Sie Würzburg. Oder tun Sie, wonach immer Ihnen der Sinn steht. Gönnen Sie sich eine Auszeit. Genießen Sie Paarzeit und lassen Sie sich von Impulsen zum Durchatmen überraschen.

18. – 21.05.23 Do. 15.00 Uhr – So. 14.00 Uhr
Schönstattzentrum Marienhöhe, Würzburg
TrainerIn: Klaus Schmalzl, Renate Schmalzl
Preis pro Paar: 425 €

KEK MITEINANDER ACHTSAM

In ruhiger, klösterlicher Umgebung und wohlthuender Atmosphäre bietet der Kurs die Möglichkeit, auch ein bisschen die Seele baumeln und sich inspirieren zu lassen von Impulsen zum Thema Achtsamkeit und Angeboten für konkrete Achtsamkeitsübungen.

29.09. – 02.10.23 Fr. 18.00 – Mo. 15.00 Uhr
Tagungszentrum Schmerlenbach, Hösbach
TrainerIn: Joachim Pennig, Simone Schober
Preis pro Paar: 520 €



ANGEBOTE FÜR PAARE

APL Auffrischkurs Partnerschaftliches Lernprogramm

Ihr EPL- oder KEK-Kurs ist schon eine Weile her? Sie wünschen sich eine Auffrischung und Vertiefung der Gesprächsfertigkeiten? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für Sie.

17. – 19.11.23 Fr. 18.00 – So. 14.00 Uhr
Haus Volkersberg, Bad Brückenau
(Die Unterkunft erfolgt im Lernwerk)
TrainerIn: Gerhard Mall, Anette Kroder-Mahr
Preis pro Paar: 300 €, zzgl. Kurtaxe 1,40 € p.P./Ü

APL-AUFRISCHUNGSABENDE ONLINE ZUHAUSE

Gesprächsfertigkeiten aus dem EPL- oder KEK-Kurs auffrischen wäre gut, aber ein ganzer Kurs ist Ihnen zu lang? Bei den digitalen Auffrischungsabenden werden die Gesprächsregeln kurz in Erinnerung gerufen, Sie bringen „Ihr“ Thema mit und besprechen es in bewährter Form unterstützt durch die TrainerInnen im geschützten Rahmen. Und das bequem von zu Hause aus.

Die Teilnahme ist einfach per Link möglich. Es werden kein Account und weitergehende technische Kenntnisse benötigt.

Do, 23.03.23 Anmeldeschluss: 27.02.23
Di, 23.05.23 Anmeldeschluss: 26.04.23
Fr, 22.09.23 Anmeldeschluss: 09.08.23
jeweils von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr
Preis: 20 €



Eine verständnisvolle Partnerschaft ist MACHPAAR



Bild: congedesign | privatbay/pfarbnefservice

online: 90-Minuten- Inseln



Bild: pfarbnetservice

Neben Beruf und Familienalltag fällt es oft schwer, Informationsangebote vor Ort zu besuchen. Um Eltern einen einfachen Zugang zu diesen Angeboten zu ermöglichen, bieten wir regelmäßig **online-Themenabende** an. So können Sie sich von zu Hause aus bequem zu uns „reinklicken“.

Bei uns gibt es Impulse, Vorträge und Workshops in kompakten 90 Minuten für zu Hause. Für die ganze Familie, für Sie als Eltern und/oder als Paar oder auch für Sie mit Ihren Kindern. Die Anmeldung und Teilnahme sind kostenfrei!

Die Anmeldeplätze sind zum Teil begrenzt, weshalb wir Sie bei Interesse um baldige Anmeldung (und nach Anmeldung bei „doch-nicht-Teilnahme“ um zeitnahe Abmeldung) bitten!

Anmeldeschluss:
24 Stunden vor Beginn der Veranstaltung!

... direkt zu weiteren Infos
oder www.familienbund-wuerzburg.de



DAMIT ELTERN SEIN FREUDE BLEIBT.

Legen Sie mal das „Elternsein“ in eine Waagschale! Auf der einen Seite liegen **liebevoll, glückliche und unvergessliche Momente und Zeiten** – auf der anderen Seite liegen **Alltag, Herausforderungen und Stress**. Väter und Mütter entwickeln jeweils eigene Konzepte, um für ein ausgeglichenes Verhältnis zu sorgen oder noch lieber der positiven Schale zum Übergewicht zu verhelfen.

Unsere Angebote werden den guten Momenten und Zeiten **mehr Gewicht** verschaffen – und somit für **mehr Freude** und weniger Stress im Alltag sorgen!

Wir unterstützen Sie mit **Themenabenden, Themenreihen** (siehe S. 8) und dem breitgefächerten Angebot **Kess-erziehen** für Eltern und Großeltern von Kindern verschiedener Altersstufen, mit unterschiedlichen Anliegen und für entsprechende Zielgruppen.

Und was erwartet Sie? **Gezieltes und gebündeltes Wissen, online oder in Präsenz, spannend und abwechslungsreich aufbereitet.**

Bildung kann richtig kurzweilig sein – finden wir. Auf den nächsten Seiten werden Sie überrascht sein – von der Vielfalt unserer Themenangebote!

Zu einer Vielzahl von Themen bieten wir für
Eltern mit Kindern/Jugendlichen
Eltern mit Kindern/Jugendlichen mit Behinderung
LehrerInnen, ErzieherInnen und PädagogInnen

Kess-erziehen-Kurse

Kess-erziehen-Themenreihen

Kommunikationstraining



ANGEBOTE FÜR ELTERN

AUF DIE HALTUNG KOMMT ES AN! DIE „KESS-ERZIEHEN“-KURSREIHEN



kooperativ, ermutigend, sozial, situationsorientiert:

Impulse für ein gelingendes Familienleben mit mehr Freude und weniger Stress

Eltern wollen ihre Kinder ermutigen, damit sie sich zu selbstbewussten und starken Persönlichkeiten entwickeln können. Sie wollen respektvoll mit ihnen umgehen und ihre Würde achten. Ein positives Lebensgefühl, Verantwortungsgefühl, Selbstbewusstsein, Gemeinschaftssinn, Respekt sind mögliche Erziehungsziele. Und trotzdem landen Eltern im Alltag immer wieder beim Herumnörgeln, Schimpfen und Ärger. Geht das: Kinder erziehen mit weniger Schimpfen, Schreien und Ausrasten? Ohne sich in eine endlose Kette von Konflikten zu verhaken? Gelassen und mit ruhigen Nerven?

Suchen Sie eine Antwort auf diese Fragen? Väter und Mütter wünschen sich Handwerkszeug. Sie wollen ihren Kindern gute Erziehende und dabei gute BegleiterInnen sein. Konkrete Anregungen erhalten Familien mit Kindern durch den Familienbund mit den Kursreihen „Kess-erziehen“. Zertifizierte ReferentInnen entwickeln gemeinsam mit den Eltern einen Erziehungsstil, der von einer freundlich-festen Haltung geprägt ist. Das Angebot bewirkt auf den Punkt gebracht

„Mehr Freude – Weniger Stress“. Es stärkt die Vater/Mutter-Kind-Beziehung in den verschiedenen Entwicklungsbereichen – beginnend bei Babys und Kindern im Krabbelalter bis hin zu Zeiten, in denen die Pubertät eine echte Herausforderung darstellt. Von den Kursen profitieren wird dadurch die ganze Familie – und das erklärte Ziel lautet: Kooperation anstreben, ermutigen, die sozialen Bedürfnisse achten, situationsorientiert dem Kind Wahlmöglichkeiten anbieten und Lebensorientierung geben.

Die 5-teiligen Kurse basieren auf Grundlagen der Individualpsychologie von Alfred Adler und dem Psychologen und Pädagogen Rudolf Dreikurs, dessen Interesse der präventiven Erziehung sowie den zwischenmenschlichen Beziehungen in Familie und Schule galt. Entwickelt wurde die Kursreihe am Kess-erziehen-Institut für Personale Pädagogik, Bonn.

... direkt zu weiteren Infos
oder www.familienbund-wuerzburg.de
und www.kess-erziehen.de



Seid selbstbewusst Eltern. Versteht, was das Baby sagt. Entdeckt mit ihm die Welt.

„Kess-erziehen: Von Anfang an.“

Der Kurs für Väter und Mütter von Säuglingen und Kleinkindern unter 3 Jahren



Bild: 123RF

Wie kann ich eine gute Beziehung zu meinem Kind aufbauen und es im Leben gut begleiten? Wann und wie sage ich „Nein“? Wie gehe ich mit „Trotz-

anfällen“ um? Wie kann ich Stress reduzieren und wie schaffe ich es gut für mich selbst als Mutter/Vater zu sorgen? ... Ja, es ist wissenschaftlich erwiesen: In den ersten drei Jahren durchlaufen Babys und Kleinkinder ständig neue Entwicklungsstadien – und das in einem atemberaubenden Tempo. Beziehungen werden aufgebaut, ihre Fähigkeiten wachsen fast täglich und die gesamte Umwelt wird neugierig erkundet. Dieser Kess-Kurs wird Mütter und Väter von Anfang an dabei unterstützen, weiter in die Baby- und Kleinkindwelt einzutauchen, erste Herausforderungen kess anzugehen, das Kind gut zu verstehen und bietet konkrete Orientierungshilfen.

Jeder, der sein Kind liebt, wünscht sich nur das Beste für das kleine Menschenkind – Wissen und Einblicke können diesem Wunsch zusätzlich Flügel verleihen. Wir freuen uns auf Sie!



... DIE „KESS-ERZIEHEN“-KURSREIHEN

Macht eurem Kind Mut. Streichelt den „Trotzkopf“. Löst Konflikte als Team.

„Kess-erziehen: Mehr Freude. Weniger Stress.“

Der Kurs für Väter und Mütter von Kindern zwischen 3 und 11 Jahren

Starke Kinder brauchen starke Eltern.

Wie kann das gehen: Kinder erziehen, ohne sich in endlosen Auseinandersetzungen zu verhaseln?

Gelassen und so, dass unsere Kinder eigenständig, verantwortungsvoll und lebensfroh werden?

Eltern suchen Antworten auf diese Fragen.

Der Kess-Kurs knüpft an den konkreten Erfahrungen der Familien an und bietet auf der Grundlage der *kessen* Haltung für viele Situationen wirksame „Werkzeuge“, um Kinder gut zu begleiten und gibt Vätern und Müttern was an die Hand, um Konflikte zu lösen. Damit wird das Zusammenleben erleichtert – und bereichert durch mehr Freude und weniger Stress.

Es geht darum, die sozialen Grundbedürfnisse jedes Einzelnen in der Familie zu achten, Verhaltensweisen zu verstehen und angemessen darauf zu reagieren und Grenzen passend zu setzen.



Bild: iStock

Demonstrationen und Übungen verhelfen zur Selbstreflexion und bieten viele Impulse und Anregungen – für die Praxis zu Hause.

Freuen Sie sich auf diesen Kurs, es wird garantiert spannend!

Entdeckt, dass ihr's könnt. Habt Mut zum „Erziehen“. Gestaltet Oasen.

„Kess-erziehen: Kinder mit Handicap.“

Der Kurs für Väter und Mütter von Kindern mit Behinderung zwischen 3 und 11 Jahren



Kinder, die besondere Bedürfnisse haben, fordern Mütter und Väter auf ganz eigene Weise. Eltern sind auf dem Weg, Verhaltensweisen ihrer Kinder zu verstehen, Orientierung zu bieten und dabei auch Grenzen zu setzen – und gleichzeitig geht es darum, auf die Stärken des Kindes zu achten und diese

zu fördern. In Kindern schlummern Potenziale und Fähigkeiten, die es zu entdecken gilt.

In diesem Kess-Kurs werden Wege aufgezeigt, um die Grundbedürfnisse der Kinder besser zu erkennen und ihnen selbstständiges Handeln im Rahmen ihrer Fähigkeiten zu ermöglichen. Etwas immer wieder selbst auszuprobieren fördert das Selbstwertgefühl und führt zu mehr Eigenständigkeit, wobei auch Misserfolge verarbeitet werden können.

Eltern werden ermutigt, auf sich und ihre eigenen Bedürfnisse zu achten, erhalten Anregungen, wie sie Über- bzw. Unterforderung erkennen, und werden unterstützt, in einer freundlich-festen Haltung Erziehung in den Blick zu nehmen.

Der Kurs stärkt die Erziehungskompetenz von Müttern und Vätern und ermöglicht damit ein Familienklima mit entspannten und bereichernden Momenten.

Und nach dem Kurs? Gestärkt nach Hause fahren!

ANGEBOTE FÜR ELTERN

Gebt eurem Kind zu denken. Feiert mit ihm das Leben. Und sucht, was dahinter ist.

„Kess-erziehen: Staunen. Fragen. Gott entdecken.“

Der Kurs bzw. einzelne Themenabende für Väter, Mütter und Großeltern von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter



Bild: unsplash | piarnieService

„Papa, Mama, warum ...?“

Kinder stellen viele Fragen. Nicht nur wie etwas funktioniert, sondern auch warum es so ist, wie es ist, möchten Kinder begreifen – dies gilt auch für religiöse Themen.

Wie können Eltern oder Großeltern ihr Kind auf seiner Entdeckungsreise bewusst begleiten, Beziehung gestalten, ein positives Lebensgefühl fördern? Und gleichzeitig auch für ihren eigenen Lebensweg Impulse erhalten?

Väter, Mütter, Großeltern werden in diesem Kurs ermutigt, sich gemeinsam mit dem Kind auf die Suche nach Antworten zu machen.

Wo war ich, bevor ich geboren wurde?

Wo ist die Oma jetzt, wo sie tot ist?

Ist Gott größer als unendlich?

Gibt es eigentlich Engel?

Gemeinsam stellen wir uns auf die fragende Seite! Mögliche Antworten suchen Eltern und Kinder gemeinsam.

Wir stärken das positive Lebensgefühl, gestalten die Begleitung des Kindes aktiv und lassen uns von christlichen Traditionen anregen.

Lassen Sie sich auf eine spannende Spurensuche ein!

... Themenreihe mit 5 Abenden oder als Einzelabende zum Kurs „Kess-erziehen: Staunen. Fragen. Gott entdecken.“

- **Halt geben und wachsen lassen ...** Kinder erleben tagtäglich „die Welt“. Was brauchen sie, um selbstständig und stark, optimistisch und vertrauensvoll durch ihr eigenes Leben gehen zu können, was, um ein positives Lebensgefühl zu entwickeln. Wie können wir als Väter, Mütter, Omas, Opas, ... gute BegleiterInnen sein und bleiben!
- **Und wie sieht Gott noch mal genau aus? ...** Was würden Sie auf diese (Kinder-)Frage antworten? Sie sind eingeladen, für sich selbst darüber nachzudenken und erhalten Anregungen, wie man mit Kindern über Gott und die Welt ins Gespräch kommt und dabei ermutigend unterwegs ist.
- **Wie kommt der große Himmel in mein kleines Auge? ...** Kinder fragen. Sie fragen mit großer Lust und Ausdauer. Wie gelingt es, diese Fragelust zu bewahren, zu fördern, damit sich die Kinder zu interessierten und kreativen Persönlichkeiten entwickeln?!
- **Schenk Dir eine Pause ...** Mit Ruhezeiten und Ritualen sich selbst auf die Spur kommen. Ein erster Schritt. Vielleicht Gott entdecken im Mitmenschen, in mir, in der Natur, im religiösen Tun. Wie können Eltern und Kinder Räume und Orte finden, die ihnen genau dabei gut tun!
- **Das Leben gemeinsam mit Kindern leben, deuten, feiern ...** Wie bereichern Feste und Festzeiten im Jahreskreis das Leben in der Familie? Was verbirgt sich hinter dem Kreislauf des Lebens an ermutigenden Botschaften?! Und wie können diese Kraftquelle fürs Leben sein?!

Ansprechpartnerin:
Elisabeth Amrhein
Kontaktinfo S. 50



Traut eurem Jugendlichen. Bleibt präsent, offen und verlässlich. Keep cool.

„Kess-erziehen: Abenteuer Pubertät.“

Der Kurs für Väter und Mütter von Jugendlichen zwischen 11 und 16 Jahren



Bild: iStock

Sie kündigt sich schleichend an und steht dann (fast) unerwartet vor der Tür: die Pubertät! Plötzlich versiegen Gespräche – Kommunikation findet vermeintlich nur im Internet statt, nachdem die

Zimmertüre lautstark ins Schloss gefallen ist. Auseinandersetzung und Konflikte sind Standard.

„Ganz normal und genau richtig für diese Lebensphase“, sagen Forscher – „nicht auszuhalten“, sagen Eltern. Und wie lässt man den Dampf aus dem Kessel?

In diesem Kess-Kurs erfahren Eltern, warum sich Jugendliche an uns reiben müssen wie an einem kräftigen Eichenbaum und wie es uns gelingt, dabei nicht umzufallen – kooperativ, ermutigend, unterstützend und situationsorientiert.

Der Kurs informiert, spiegelt lebensnah Alltagssituationen und vermittelt in kleinen Szenen mögliche Lösungen. Handfeste Impulse für die Praxis zu Hause inklusive.

Der coole Kurs für starke Eltern!

... zum Reinschnuppern:

Informationsabende bzw. Einzelabende
mit einzelnen thematischen Akzenten aus den Kess-Kursen

„Kess-erziehen: Von Anfang an.“

„Kess-erziehen: Mehr Freude. Weniger Stress.“

„Kess-erziehen: Abenteuer Pubertät.“

„Kess-erziehen: Kinder mit Handicap.“

... außerdem:

FAMILIENTEAM – Verstehen. Handeln. Wachsen.

Ein Kommunikationstraining für Eltern

Trotzanfälle beim Anziehen, Stress bei den Hausaufgaben, Computer ohne Ende, Unordnung im Kinderzimmer. „Muss ich dir immer alles hundert Mal sagen ...“

Familienteam
Das Miteinander stärken 

Manchmal reicht eine Kleinigkeit und die Gefühle gehen mit uns durch. Über Erziehungsthemen sprechen und reflektieren und hilfreiche Kommunikationsweisen im Familienleben konkret

trainieren – das ist das Charakteristikum von FamilienTeam.

Eltern wird von speziell ausgebildeten KommunikationstrainerInnen an 4 Abenden in angeleiteten Übungen vermittelt, wie sie auf ihr Kind eingehen können.

Training und Coaching, eine kleine Gruppengröße, eine wertschätzende Atmosphäre sorgen für positive Erfahrungen. Alle vermittelten Inhalte sind wissenschaftlich begründet.

Ihre Ansprechpartnerin:
Elisabeth Amrhein (Kontakt S. 50)



Ansprechpartnerin:
Elisabeth Amrhein
Kontaktinfo S. 50

ANGEBOTE FÜR ELTERN

Kess-erziehen in der Schule (KidS)

Erziehen in einem anderen Rahmen

Ein Kurs für LehrerInnen und pädagogische MitarbeiterInnen aller Schularten.
Ein Angebot in Kooperation mit dem Schulreferat der Diözese Würzburg



Bild: fotolia

Die schulische Realität hat sich in den letzten Jahren zu einer **komplexer werdenden Herausforderung** entwickelt. Schule soll zu einem positiven Entwicklungsraum für SchülerInnen werden, geprägt von Verantwortungsübernahme und einem respektvollen Miteinander.

Basierend auf dem individualpädagogischen Ansatz, mit neuesten Erkenntnissen aus der Neuro-

biologie, Pädagogik und Positiven Psychologie, setzt die Fortbildung im konkreten Schulalltag an.

Ziel ist es, pädagogische Lehr- und Fachkräfte in ihrer Autorität und Kompetenz zu stärken und damit den Berufsalltag ein Stück entspannter zu machen sowie Erziehungsbündnisse mit den Eltern zu initiieren.

Gleichzeitig wird mit neuen pädagogischen Ansätzen die Sozialkompetenz und individuelle Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen gefördert – Impulsvorträge, Übungen, Anspiel, Rollenspiele, Stellübungen, Kleingruppenarbeit sowie Praxis- und Reflexionsanregungen für den Schulalltag sind Bestandteil der Fortbildung.

Ihr Interesse ist geweckt? Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Ansprechpartnerin:
Elisabeth Amrhein (Kontakt S. 50)

... direkt zu weiteren Infos
oder www.familienbund-wuerzburg.de



Kess handeln in Kindertagesstätten

Fortbildung für ErzieherInnen, KinderpflegerInnen und pädagogische MitarbeiterInnen
Ein Angebot in Kooperation mit dem Diözesan-Caritasverband



KiTas stellen sich den großen Herausforderungen: Bildungsprozesse sind gezielt zu fördern, Erziehungs-/ Bildungspartnerschaften zu stärken. Die Arbeit fordert heraus, egal ob innerhalb des offenen Konzepts oder im Gruppendienst. Sprache verbindet und gleichzeitig kommt es immer auch zu Missverständnissen.

Wie ist mehr Gelassenheit im ErzieherInnenalltag, ein souveränerer Umgang mit den Anforderungen der Kinder, Eltern, KollegInnen möglich?

Kess stellt ausgehend von den sozialen Grundbedürfnissen des Menschen bildungsfördernde

Interaktionen vor, erarbeitet Handlungsmöglichkeiten für die Praxis. Es setzt auf Förderung von Autonomie, Kooperation und Verantwortungsbewusstsein.

Kess handeln bietet Reflexionsplattform und konkrete Umsetzungsschritte für einen achtsamen, ermutigenden, konsequenten Umgang mit Kindern, Eltern und im Team. Und es geht darum, konkrete Erziehungsbündnisse mit Eltern zu initiieren.

Ihre Ansprechpartnerin:
Elisabeth Amrhein (Kontakt S. 50)

... direkt zu weiteren Infos
oder www.familienbund-wuerzburg.de



DAMIT FAMILIE WIEDER MEHR-WERT BEKOMMT.

Wir machen „Lobbyarbeit“ für die ganze Familie!

Weil die Wirtschaft bei Weitem noch immer nicht familienfreundlich ist, weil schon eine minimale Erhöhung des Kindergeldes als tolles „Familienpaket“ angepriesen wird und dabei der Kaufkraftrückgang des Kindergeldes komplett ignoriert wird! Weil Kindergeld im Wesentlichen eine Rückerstattung zu viel gezahlter Steuern ist, welche voll auf Hartz IV angerechnet wird und Familien auch deswegen schnell in die Armutsfalle geraten lässt. Weil Familien von Staat und Gesellschaft trotz vieler schöner Worte in vielen Bereichen benachteiligt und überfordert werden!

Der wichtigste Grund zum Streiten ist für uns aktuell die Ungleichbehandlung von Eltern im Bereich der Sozialversicherung: **Hier kämpfen wir mit Musterklagen** vor den (Landes-)Sozialgerichten und über den Weg der Verfassungsbeschwerde auch vor dem Verfassungsgericht in Karlsruhe. Dessen „Pflegeurteil“ von 2001 bestätigt uns, dass Eltern durch Kinderkosten und Beiträge doppelt veranlagt werden – und damit oft nicht mehr in der Lage sind, privat für ein würdiges, auskömmliches Alter vorzusorgen!

Streiten Sie mit uns für Familie, bringen Sie sich in unsere Diskussionen ein, machen Sie mit bei Petitionen. **Nutzen Sie unsere Kompetenz für politische Teilhabe zur Stärkung der Familie!**

Sie wollen mehr zu diesen wichtigen Themen und unserer politischen Arbeit wissen? Auf www.elternklagen.de oder www.familienbund-wuerzburg.de werden Sie fündig!

Zu vielen wichtigen Themen bieten wir für
alle, die sich für Familienpolitik interessieren,
alle, die gerechte Behandlung von Familien wollen,
alle, die Familie stärken wollen,

Infoveranstaltungen und Themenabende

Familienpolitische Kampagnen

Teilnahme an Petitionen

Diskussionsforum „Familienrat“

Aktive politische Mitarbeit



ANGEBOTE FÜR POLITISCH INTERESSIERTE ZUMINDEST EIN TEILERFOLG

Laut dem jüngsten Urteil des Bundesverfassungsgerichts müssen Eltern in der Pflegeversicherung entlastet werden, in Renten- und Krankenversicherung dagegen nicht ...



„Wir jammern nicht, wir klagen“ unter diesem Motto sind der Familienbund der Katholiken (FDK) und der Deutsche Familienverband (DFV) 2015 in die Kampagne „Elternklagen“ gestartet. Hintergrund ist das nach Auffassung der Verbände und tausender Eltern ungerechte Beitragssystem in den Sozialversicherungen, das Eltern doppelt belastet – nämlich in Form von finanziellen Beiträgen und aktiver Kindererziehung.

Die Vorgeschichte der Klage reicht weiter zurück: Bereits 2001 hatte das Bundesverfassungsgericht im „Pflegeversicherungsurteil“ entschieden, dass Eltern verfassungswidrig belastet werden, weil neben den Geldbeiträgen der gleichwertige Erziehungsbeitrag nicht berücksichtigt wird. Der Gesetzgeber

wurde daraufhin verpflichtet, auch die Kranken- und Rentenversicherung auf die Frage der Familiengerechtigkeit hin zu prüfen. Die Bundesregierung reagierte auf die Forderungen der Obersten Richter mit einer Beitragserhöhung für Kinderlose um 0,25 Prozent in der Pflegeversicherung. Zu den anderen Zweigen erklärte man, dass „die beitragsrechtliche Differenzierung zwischen kindererziehenden und kinderlosen Pflichtbeitragszahlern nicht auf andere Zweige der Sozialversicherung zu übertragen“ sei. Nicht nur der Geschäftsführer des FDK Würzburg Manfred Köhler bemängelt, dass dies „keine adäquate Umsetzung des Urteils ist“.

2006 klagten dann drei Freiburger Familien vor dem Freiburger Sozialgericht gegen die

Ansprechpartner:
Manfred Köhler
Kontaktinfo S. 50



FÜR FAMILIEN

ungerechte Ausgestaltung der Sozialversicherungsbeiträge in der Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Die Klage blieb erfolglos, es folgten zig weitere Klagen und Revisionen bei Folgeinstanzen bis hinauf zum Bundesverfassungsgericht.

Fahrt nahm der Streit im Dezember 2015 auf, als 376 Familien Verfassungsbeschwerde beim Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe eingelegt haben. Sie stehen stellvertretend für rund 2000 weitere Eltern, die Widerspruch bei den Renten-, Kranken- und Pflege-Kassen eingelegt haben und sich so auf dem Rechtsweg befinden, sowie für Millionen andere, die das System still dulden. Auch Familien aus dem Bistum Würzburg wehren sich aktiv, eine Familie klagte sich bis vor das Sozialgericht.

Die Verfassungsbeschwerden richteten sich gegen die Nichtberücksichtigung der Kindererziehung bei der Bemessung der Beiträge zur Pflegeversicherung, Gesetzlicher Krankenversicherung und Gesetzlicher Rentenversicherung. Weil Familien nach Auffassung der Verbände DFV und FDK damit doppelt Beiträge – finanziell und generativ – leisten, sahen die Kläger darin einen Verstoß gegen die im Grundgesetz verankerte Gleichheit und den besonderen Schutz von Ehe und Familie.

Ende Mai 2022 hat das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe seine Entscheidung verkündet (1 BvL 3/18 u. a., Beschluss vom 7. April): Dem Klagebegehren dreier Freiburger Familien wurde in der Pflegeversicherung stattgegeben. Das Gericht sieht eine spezifische Benachteiligung von Familien mit mehreren Kindern, die bei den Pflegeversicherungsbeiträgen gestaffelt nach der Kinderzahl entlastet werden müssten. Hier wurde der Gesetzgeber verpflichtet, bis zum 31. Juli 2023 eine Beitragsentlastung gestaffelt nach der Kinderzahl einzuführen.

In der Renten- und Krankenversicherung sieht es das Bundesverfassungsgericht anders: Familien erbrächten zwar einen generativen Beitrag für die Sozialversicherung, die derzeitige

Ausgestaltung der Beitragserhebung sei allerdings noch im Rahmen des gesetzgeberischen Spielraums und nicht verfassungswidrig. Konkret würden in der Rentenversicherung ja bereits Kindererziehungszeiten angerechnet, bei der Krankenversicherung profitierten die Versicherten bereits in Kindheit und Jugend von den Leistungen der Kassen.

Für Manfred Köhler ist es zumindest ein Teilerfolg, dass das Gericht „die bestehende Ungleichbehandlung von Familien feststellt“. Dennoch hält er das Urteil für „viel zu kurz gegriffen“. Er „kann nicht nachvollziehen, warum Kranken- und Rentenversicherung herausgenommen wurden“, zumal das Urteil nur den finanziell kleinsten Teil der Sozialversicherung betrifft; seit Januar 2022 betragen die Beiträge in der Krankenversicherung 14,6 Prozent, 18,6 Prozent in der Rentenversicherung und 3,05 Prozent in der Pflegeversicherung.

„Insbesondere bei der Rentenversicherung halten Familien das derzeitige System, das auf einem solidarischen Generationenvertrag beruht, am Leben“, so Köhler. „Das bedeutet im Klartext: Ohne Kinder keine Rente!“



Auch die Rede von der beitragsfreien Krankenversicherung für Kinder hält der FDK-Geschäftsführer für eine Mär, „weil die Beiträge auf das gesamte Familieneinkommen erhoben werden, also auch auf den Teil, den Kinder und nicht erwerbstätige Ehegatten zur Sicherung ihrer Existenz benötigen“.

ZUMINDEST EIN TEILERFOLG FÜR FAMILIEN

Sein Fazit: „Familien werden im bestehenden System über Gebühr belastet im Vergleich zu dem, was sie leisten.“ Damit setze man im Grunde ökonomische Anreize gegen Kinder, die Doppelbelastung erhöhe das Armutrisiko erwiesenermaßen in vielen Familien bereits ab dem zweiten Kind.

Mit dem Urteil bei der höchsten Instanz sind die beiden Verbände nun am Ende des juristischen Weges angelangt. Für DFV-Präsident Klaus Zeh und FDK-Präsident Ulrich Hoffmann muss die Frage nach Beitragsgerechtigkeit deshalb jetzt auf die politische Ebene verla-

gert werden. „Wir brauchen einen politischen Diskurs und eine politische Lösung, die mehr Gerechtigkeit für Familien schafft“, ist auch Manfred Köhler überzeugt. Wünschenswert wäre für ihn ein Umlagesystem mit Kinderbeiträgen je nach Kinderzahl. Konkret könnte das allerdings schwierig werden, da „die finanziellen Mittel dafür fehlen und die Differenz dann oft bei den Kinderlosen aufgeschlagen wird“, mutmaßt Köhler. Der Weg in die Zukunft ist für die beiden Familien-Verbände dennoch klar: Dranbleiben, laut sein, weiterkämpfen.

Anja Legge



Familienfan – wer ist das nicht?

Eine besondere Form der Unterstützung unserer Arbeit ist der „**Familienfan**“.

Wer mitmachen will, aber nicht viel Zeit in die Arbeit des FDK einbringen kann, hat auch die Möglichkeit, uns finanziell zu unterstützen.

Mit Ihrer Spende (ab 1 € im Monat) helfen Sie mit, unsere Themen und Ziele an die Frau, den Mann, die Menschen, die Familien zu bringen. Sie unterstützen dabei unsere Öffentlichkeitsarbeit im Hinblick auf unsere politischen Positionen und die Bildungsangebote.

Werden Sie **Familienfan**! [Zum Anmeldeformular \(PDF\)](#)



WAHLRECHT JETZT!

Die Diskussion um eine Absenkung des Wahlalters ist neu entfacht. Während inzwischen auch die etablierten Parteien ernsthaft über eine Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre nachdenken, will eine parteiübergreifende Initiative von Bundestagsabgeordneten mehr: das **Familienwahlrecht**!

Unterstützung erhalten sie dabei vom Familienbund im Diözesanverband Würzburg, dem Deutschen Familienverband (DFV) und der Deutschen Liga für das Kind.

Juristische wie demografische Argumente für ein Wahlrecht ab Geburt sind in einer gemeinsamen Broschüre zusammengefasst.

Sie können diese anfordern unter fdk@bistum-wuerzburg.de



www.wahlrecht.jetzt

ARMUT ...uns alle! TRIFFT...

Gerechtigkeit geht anders!

Eine gemeinsame Kampagne von Erwachsenenverbänden in der Diözese Würzburg

Viel zu oft unsichtbar, aber mitten unter uns ...

Armut trifft nämlich beileibe nicht nur Teile unserer Gesellschaft, sondern Armut (be-)trifft uns ALLE.

Armut schließt immer mehr Menschen von materieller, sozialer und kultureller Teilhabe aus: Weil die Rente hinten und vorne nicht reicht, weil Familien den Schulausflug ihrer Kinder nicht bezahlen können, weil die Landwirtschaft trotz harter Arbeit nicht überleben kann, weil die alleinerziehende Mutter nur noch bei der „Tafel“ einkaufen kann.

Armut spaltet und vergiftet unsere Gesellschaft. Gnadenlos, und jeden Tag ein bisschen mehr. Oder wie lange können Sie sich immer teurere Lebensmittel leisten, auf (notwendige) Mobilität verzichten oder ohne Heizung über den Winter kommen?

Armut geht uns alle an!



**Armut trifft
Familie**



**Armut trifft
Arbeitnehmer:innen**



**Armut trifft
Frauen**



**Armut trifft
Kinder**

So oder so.

ARMUT ...uns alle! TRIFFT...

Gerechtigkeit geht anders!



Armut trifft Jugendliche und junge Erwachsene



Armut trifft Menschen am Rande der Gesellschaft



Armut trifft Landwirtschaftsfamilien



Armut trifft Arbeitsmigrant:innen

Bilder v.l.n.r.: 123rf (1, 3, 4, 5, 6, 7), unsplash (2, 4)

Deshalb sind wir dabei

Teuerung, Inflation und die Spaltung der Gesellschaft in Arm und Reich werden sich in den nächsten Monaten und Jahren unweigerlich verschärfen.

Deshalb ist es **JETZT** höchste Zeit, etwas zu ändern. Natürlich gibt es Hilfsorganisationen, die ganz konkret anpacken, Hilfe leisten, Not lindern.

Doch damit ist es nicht getan. Aus genau diesem Grund stehen wir – zehn katholische Verbände aus Unterfranken – **gemeinsam auf!**

Bei unserer Kampagne „Armut trifft“ werden wir drei Jahre lang Betroffene zu Wort kommen lassen, aufmerksam zuhören und hinschauen.

Wir werden uns zum Sprachrohr für all diejenigen machen, deren Nöte nicht gehört werden, und mit geballter Power die Stimme erheben.

Wir werden wachrütteln, sensibilisieren, Augen öffnen. Vor allem aber wollen wir nicht nur reden, sondern tatsächlich wirken und Politik und Gesellschaft zum Handeln veranlassen.

Damit sich die Dinge grundlegend ändern. Damit unsere Gesellschaft wieder gerechter und solidarischer wird. Damit alle haben, was sie zu einem guten Leben brauchen.

Dafür setzen wir uns ein und dafür bleiben wir dran – mit Ausdauer, Weitsicht und Kompetenz.

ARMUT TRIFFT ... Familie!

Dass die finanzielle Lage mit jedem zusätzlichen Kind schwieriger wird, ist für den Familienbund der Katholiken (FDK) ein unhaltbarer Zustand.

Der Verband fordert deshalb eine Stärkung und finanzielle Entlastung von Familien. Denn sie sind das Rückgrat unserer Gesellschaft und die Stütze unserer Sozialversicherungssysteme.



Familienbund der Katholiken
Manfred Köhler · Tel. 0931 386-65220
manfred.koehler@bistum-wuerzburg.de

ARMUT TRIFFT ... Arbeitnehmer:innen!

Gegen prekäre Arbeit und gnadenlose Gewinnmaximierung, für die Aufwertung von Erwerbs-, Privat- und Ehrenamtsarbeit setzt sich die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) ein.

Damit Gerechtigkeit, Solidarität, Menschenwürde und Nachhaltigkeit in der Arbeitswelt endlich wieder an erster Stelle stehen.



Katholische Arbeitnehmer-Bewegung
Alexander Kolbow · Tel. 0931 386-65330
alexander.kolbow@bistum-wuerzburg.de

ARMUT TRIFFT ... Jugendliche und junge Erwachsene!

Und nicht zu knapp: das Armutsrisiko ist hier so hoch wie in keiner anderen Altersgruppe.

Kolping setzt sich tatkräftig dafür ein, dass alle Jugendlichen – egal aus welchem Herkunftsmilieu oder Land sie stammen – einen guten Start in ein selbstständiges Leben haben.



Kolping
Mainfranken

Kolping Mainfranken
Peter Langer · Tel. 0931 41999-414
peter.langer@bistum-wuerzburg.de

ARMUT ...uns alle! TRIFFT...

Gerechtigkeit geht anders!

ARMUT TRIFFT ... Arbeitsmigrant:innen!

Landwirtschaft, Pflege und Fleisch-Industrie sind ohne Saisonarbeitskräfte aus Mittel- und Osteuropa kaum noch überlebensfähig.

Vergessen werden dabei die massiven Folgen wie prekäre Arbeits- und Wohnverhältnisse oder die Trennung von Familien. Genau das nimmt die Ackermann-Gemeinde in den Blick.



Ackermann-Gemeinde

Hans-Peter Dörr · Tel. 0931 386-65310
ackermann-gemeinde@bistum-wuerzburg.de

ARMUT TRIFFT ... Menschen am Rande der Gesellschaft!

Für Wohnungslose, Überschuldete, Arbeitslose, Geflüchtete, Menschen mit Behinderung ergreift die Caritas Partei.

Sie leiden schon jetzt massiv unter Ausgrenzung und mangelnder Teilhabe, und nur mit ihnen kann die Vision von einer solidarischen und gerechten Gesellschaft Wirklichkeit werden.



Caritas in Unterfranken

Saskia Hartmann · Tel. 0931 386-66727
saskia.hartmann@caritas-wuerzburg.de

ARMUT TRIFFT ... Frauen!

Gleiche Entlohnung von Frauen und Männern, partnerschaftliche Aufteilung von Sorge- und Erwerbsarbeit, eigenständige Rentenansprüche von Frauen – das sind die Kernforderungen des Katholischen Deutschen Frauenbunds (KDFB) – dass Sorgearbeiten für alle Altersgruppen in der Familie ohne Altersarmutsrisiko möglich sind.



Katholischer Deutscher Frauenbund

Edith Werner · Tel. 0931 386-65341
edith.werner@bistum-wuerzburg.de

ARMUT TRIFFT ... Kinder!

Bereits 2020 wuchs mehr als jedes fünfte Kind in Deutschland in Armut auf, Corona und der Ukraine-Krieg haben das Problem verschärft.

Neben konkreten Unterstützungsangeboten vor Ort fordert der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) eine Grundsicherung für Kinder, und zwar unabhängig vom Hartz-IV-System.



Sozialdienst katholischer Frauen

Carolin Vollmuth · Tel. 0931 43775
vollmuth.carolin@skf-wue.de

ARMUT TRIFFT ... Landwirtschaftsfamilien!

Die Fassade großer Höfe und weitläufiger Felder täuscht. Oft ist das Familieneinkommen extrem gering, viele Landwirte geben auf und landen in der Altersarmut.

Dagegen engagiert sich die Ländliche Familienberatung der Katholischen Landjugend- und Landvolkbewegung (KLJB und KLB).



Ländliche Familienberatung

Wolfgang Scharl · Tel. 0931 386-63720
wolfgang.scharl@bistum-wuerzburg.de

Außerdem mit dabei sind die **Gemeinschaft Sant'Egidio** und der **Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)**.

Weitere Informationen
und Veranstaltungstermine
auf www.armut-trifft.de



DAMIT FAMILIEN IHREN WEG FINDEN.

Fragen und Antworten zu meinem Kind mit Behinderung.
Eltern als ExpertInnen in eigener Sache.

intakt.info



intakt.info ist eine Selbsthilfeplattform für Eltern von Kindern mit Behinderung und deren Angehörige. Eltern stehen oft vor vielen Fragen und Herausforderungen. Wo muss ich was beantragen? Welche Unterstützung steht meinem Kind und mir zu? An wen kann ich mich wenden?

In der Community finden Sie nicht nur Fachinformationen, sondern bekommen auch Antworten zu Ihren Fragen rund um das Thema Behinderung.

Egal, ob Ihr Kind gerade auf die Welt gekommen oder bereits erwachsen ist – hier sind Sie genau richtig.

intakt.info-Community: Fragen & Antworten

Unter **www.intakt.info** bekommen Sie Informationen zu allen wichtigen Fragen rund um das Thema Behinderung. Von der Schwangerschaft bis ins Erwachsenenalter: viele Eltern stehen Ihnen als ExpertInnen in eigener Sache mit Rat und Tat zur Seite.

Sie können sich in der Community zu allen Themen, die Sie beschäftigen, mit anderen austauschen und einfach Ihre Fragen stellen.

Über aktuelle Beiträge, neue Fragen und Antworten können Sie ganz einfach benachrichtigt werden – so bleiben Sie immer auf dem Laufenden!

Und intakt.info bietet noch viel mehr ...!

Schon gewusst? intakt.info gibt es schon seit über 20 Jahren: rund um die Uhr ein offenes Ohr – Hilfe zur Selbsthilfe.

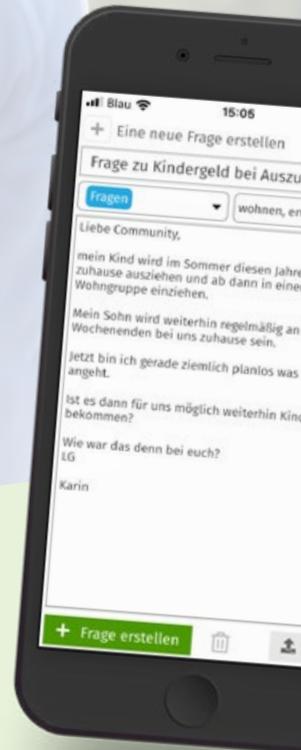
Wir bieten unter **www.intakt.info** für
Eltern von Kindern mit Behinderung

Fachbeiträge und Videos rund um das Thema Behinderung

die intakt.info-Community für den Austausch
mit anderen Eltern

den intakt.info-Blog mit aktuellen News

bayernweite Adressen und Anlaufstellen





intakt.info-Fachbeiträge: verständliche Informationen, damit Sie Ihr Recht nutzen können

In unseren Fachbeiträgen erklären und informieren wir über wichtige Themen, so dass man sie auch verstehen kann. Welche Leistungen und Hilfsangebote gibt es, wem stehen sie zu und was muss man bei der Beantragung beachten?

Hilfreiche Infos – schnell und auf einen Blick.

Alle Informationen sind für Sie jederzeit online zugänglich und schnell griffbereit.

intakt.info-Blog: Aktuelles auf einen Blick

Hier finden Sie regelmäßige Informationen über Neuigkeiten zu Veranstaltungen, Freizeittipps, Gesetzesänderungen und jede Menge weiteres Wissenswertes für Familien mit einem Kind mit Behinderung.

Erklärvideos ... wichtige Themen verständlich erklärt.

In Zusammenarbeit mit Eltern und Betroffenen erstellen wir Erklärvideos, die Sie unterstützen und Ihnen das Leben erleichtern.

Egal ob zu Bayerischem Blindengeld, Steuererleichterungen für Menschen mit Behinderung, persönlicher Assistenz oder zur Beantragung eines Schwerbehindertenausweises – hier finden Sie verständliche Informationen zu den wichtigsten Themen.



Interviews ... Einblicke in die Lebenswege von Eltern von Kindern mit Behinderung



Genauso individuell wie ihre Kinder sind auch die Erfahrungsschätze und Entscheidungswege der Eltern. Mit unseren Interviews möchten wir Ihnen Einblicke in diese unterschiedlichen Lebenswege geben.

Durch ihre Erfahrungen und ihre ganz individuellen Entscheidungen sind Eltern nicht nur HelferInnen und RatgeberInnen in herausfordernden Situationen, sondern auch MutmacherInnen dafür, den eigenen Weg zu finden.

intakt.info

intakt.info-Adressdatenbank: bayernweit wichtige Anlaufstellen einfach und schnell finden

Speziell für unsere NutzerInnen in Bayern pflegen wir eine Adressdatenbank mit zahlreichen Anlaufstellen.

Hier finden Sie ohne lange Umwege einen Überblick über die wichtigsten AnsprechpartnerInnen und Unterstützungsangebote in Ihrer Umgebung.



Übrigens: Alle Leistungen
von **intakt.info** sind für
Sie kostenfrei!

Die Menschen hinter **intakt.info**



Sie?
Melden Sie
sich gerne!

Hinter intakt.info stehen viele Menschen, die diese Plattform entwickelt haben und unterstützen. Fast alle sind ehrenamtlich tätig und stellen ihre Freizeit zur Verfügung, damit dieses Angebot kontinuierlich weiterentwickelt und die Selbsthilfe gefördert werden kann.

Unser Team aus Eltern von Kindern mit Behinderung, Fachleuten oder Selbstbetroffenen hat stets ein offenes Ohr. Der Fachbeirat von intakt.info stellt die Qualität der Plattform sicher.

Gut zu wissen: Der Familienbund bietet für Familien von Kindern mit Behinderung auch **Familienwochenenden** und **Familienfreizeiten** an! Nähere Infos dazu finden Sie auf den Seiten 14 und 18.

Träger von **intakt.info** ist der Familienbund der Katholiken in der Diözese Würzburg e.V.

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



intakt.info wird gefördert aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales sowie der Diözese Würzburg und des Bezirks Unterfranken.

Bistum Würzburg
Christsein unter den Menschen

Bezirk
Unterfranken

Stimmen

von Selbstbetroffenen und Eltern von Kindern mit Behinderung

„Weniger Bürokratie, Beispiel Grundsicherung [...]. Alle halbe Jahr muss man hier für die Weiterbildung Formulare ausfüllen und Unterlagen beibringen.“

- Mutter eines Kindes mit Behinderung

#AufmerksamMachen

#Selbstbestimmung

„Ich wünsche mir für meine schwerstbehinderte Tochter weniger bürokratische Behinderungen und eine bedarfsgerechte Unterstützung.“

- Mutter eines Kindes mit Behinderung

#Eltern

„Manchmal zerreißt es einen bei dem Gefühl, Geschwisterkinder müssen zurückstecken, oder haben es wohl auch. Auch wenn man alles mögliche versucht hat, irgendwann holt einen alles wieder ein.“

- Mutter eines Kindes mit Behinderung

#Zuhören

#Selbsthilfe

#KindMitBehinderung

#ElternAlsExpertInnen

„Ich kann ihn nur damit schützen, dass ich für seine Rechte, sein gleichberechtigtes Dasein kämpfe!“

- Mutter eines Kindes mit Behinderung

#Familie

#Lebenswege

„Man bekommt nicht mit, was die Eltern im Hintergrund leisten [...].“

- Stimme eines Selbstbetroffenen

#Teilhabe

#Inklusion

#Erfahrungsaustausch

Wenn Sie immer bestens über neue Inhalte auf intakt.info informiert sein möchten, dann folgen Sie uns doch auch einfach auf unseren Social Media Kanälen.



GANZ KURZ: SO GEHT FDK!

Das offene Konzept des Familienbundes:
Vielfältige Mitmach- und Gestaltungsformen für
die Zukunft von Familien, Paaren und Eltern



MENSCHEN FÜR DEN FAMILIENBUND

HILDEGARD, DANKESCHÖN!

- H... herzlich
- I ... idealistisch
- L ... liebenswert
- D... direkt
- E ... engagiert
- G... geradlinig
- A ... aufmerksam
- R... respektvoll
- D... Danke, dass es Dich gibt!

Seit 1998 engagiert sich Hildegard Metzger unermüdlich, kämpferisch, mit Herz und Verstand beim Familienbund und weit darüber hinaus für Familien von Kindern mit Behinderung. Als Mutter eines Kindes mit Behinderung erlebte sie schnell die Defizite der Inklusion, die fehlenden Antworten auf viele Fragen der Betroffenen und wurde so zur „Expertin in eigener Sache“. Hildegard nutzte ihre eigenen Erfahrungen und Kompetenzen um anderen Menschen in ähnlicher Lebenslage zu helfen, ihre Familie mit einem Kind mit Behinderung zu meistern, nicht an den kritischen Lebensereignissen zu zerbrechen, neue Kompetenzen zu erwerben und dazu beizutragen, die Welt zu einem besseren Ort zu machen.



2017:
Der bayerische
Ministerpräsident
Horst Seehofer ehrt
Hildegard Metzger
für ihr Engagement
mit dem Bayerischen
Verdienstorden

Das Internet steckte noch in den Kinderschuhen, als 2001 die Idee geboren wurde, das neue Medium zu nutzen, um Eltern von Kindern mit Behinderung eine Anlaufstelle für ihre Sorgen, Fragen und Nöte bereitzustellen.

So entstand durch ihre Zielstrebigkeit das Selbsthilfeportal intakt.info, welches dank Hildegards Erfahrung und Kompetenz sukzessive zu einer Austauschplattform für Betroffene mit u. a. wichtigen Informationen rund um das Thema Behinderung und einer Adressdatenbank mit Anlaufstellen für Eltern von Kindern mit Behinderung geworden ist. Leitbild war dabei immer die Hilfe zur Selbsthilfe. Zahlreiche Familien fanden und finden sich hier angenommen, gut unterstützt und nicht alleine gelassen.



Hildegard Metzger gut gelaunt bei ihrer Verabschiedungsfeier mit Ehemann Karl-Heinz

In den verschiedensten Rollen, als Ehrenamtliche, als Mitarbeiterin und Kollegin, als Vorsitzende im Familienbund und vor allem als Antrieberin des Portals agierte Hildegard in den vergangenen Jahren. Zahlreiche Ehrungen wurden ihr zuteil. So erhielt sie u. a. das Bundesverdienstkreuz im Jahr 2004, die Bayerische Sozialmedaille 2012 und den Bayerische Verdienstorden 2017. Daneben wurde intakt.info 2017 mit dem bayerischen Sozialpreis ausgezeichnet.

Für all Dein Engagement, deine Zuversicht, Deine Streitbarkeit, Deine Kompetenz und Deinen unermüdlichen Einsatz für die Belange von Familien von Kindern mit Behinderung gibt es zu wenig Worte, um es entsprechend zu würdigen. Dem Familienbund und allen Menschen, die Du mit Deinem Vorbild angesteckt, entlastet und unterstützt hast, bleibt nur DANKE zu sagen, danke, dass es Menschen wie Dich gibt!

DER VORSTAND. WER UND



Anja Seufert

ein Sohn, 4 Jahre alt

Mitglied im Vorstand

anja.seufert@ehrenamt.bistum-wuerzburg.de

Familie ist mehr ... weil ich da lernen kann, ganz andere wertvolle Dinge in meinen Lebensrucksack zu packen, die ich alleine nie finden würde. Sie ist die Auseinandersetzung zu allen Themen des Lebens und lässt mich auch nicht aus. Ich bin hier ganz ich selbst und kann es auch sein. Meine Familie fordert mich, bis ich abends müde ins Bett falle und beschenkt mich gleichzeitig mit ganz viel Liebe.



Markus Emmerich

verheiratet, 3 Kinder, 9, 13 und 17 Jahre alt

Mitglied im Vorstand, Vorsitzender Sachausschuss Kess-erziehen

markus.emmerich@ehrenamt.bistum-wuerzburg.de

Familie ist mehr... als nur Menschen in einem gemeinsamen Haushalt. Sie ist für mich ein verlässlicher Halt in einer schnelllebigen und leistungsorientierten Zeit. Die letzten beiden „Corona-Jahre“ haben gezeigt, wie wertvoll und wichtig der Zusammenhalt in einer Familie sein kann. Deshalb möchte ich mich im FDK für die Bedürfnisse von Familien einsetzen, um ihnen den Stellenwert in unserer Gesellschaft zu geben, den sie verdienen.



Cornelia Siedler

41 Jahre, glücklich verheiratet, 3 Kinder im Alter von 9, 14 und 16 Jahren

Mitglied im Vorstand, Mitglied im Fachbeirat intakt.info

cornelia.siedler@ehrenamt.bistum-wuerzburg.de

Familie ist mehr ... als der Platz zum Trotzen oder zum schlechte Laune raus lassen. Das muss nämlich jeder mal! Familie ist: voneinander lernen, untereinander teilen, übereinander lachen – natürlich ist jeder mal dran ;-), gegeneinander spielen und miteinander das Glück und die Herausforderungen suchen!

Lust mitzumachen?

„Eigentlich schon gerne, aaaber ...“

WARUM.



Ingo Klaus

verheiratet, zwei erwachsene Kinder

*Mitglied im Vorstand, Mitglied im Sachausschuss Familienpolitik
ingo.klaus@ehrenamt.bistum-wuerzburg.de*

Familie ist mehr ... Da viele Familien und vor allem Alleinerziehende durch Pandemie und Ukraine-Krieg immer mehr Gefahr laufen in die Armutsfalle zu geraten, werde ich immer wieder an den passenden Stellen (z. B. bei Politikern und Amtsträgern) an die Nöte und Bedürfnisse der Familien erinnern.

Da viele Personen, die die Macht haben etwas zu ändern, in einer anderen Realität leben und meist keinen Bezug mehr zu den alltäglichen Herausforderungen haben, ist es mir ein besonderes Anliegen auf diese Probleme aufmerksam zu machen.



Angelika Reinhart

verheiratet, drei erwachsene Kinder

*beratendes Mitglied im Vorstand
Diözesan-Ehe und Familienseelsorgerin, Referat Partnerschaft-Familie
angelika.reinhart@bistum-wuerzburg.de*

Familie ist...

... so vielfältig und bunt

... Leben teilen und Leben feiern

... immer wieder eine Herausforderung mit Streiten und Versöhnen

... ein Ort der Ermutigung und Stärkung

... die Zukunft der Kirche

... Demokratie einüben im Kleinen

*Mit und für Familien bin ich gern mit dem Familienbund unterwegs,
um Vieles zu ermöglichen und zu sichern!*

Keine Sorge, wir lassen Sie nicht im Regen stehen ... sondern begleiten und unterstützen Sie bei Ihrem Engagement für Familien. Egal ob für die Vorstandsarbeit, die Mitarbeit in Sachausschüssen oder bei Projekten des Familienbundes – „schnuppern“ ist erlaubt und gewünscht. Wir laden Sie herzlich ein, einen Blick auf unsere Arbeit zu werfen – informativ und unverbindlich. Kontakt: fdk@bistum-wuerzburg.de

Das FDK-Team. Engagiert, kompetent



Manfred Köhler
Geschäftsführender
Bildungsreferent
Verbandsarbeit, Familienpolitik

Telefon: 0931 386-65220

E-Mail: [manfred.koehler@
bistum-wuerzburg.de](mailto:manfred.koehler@bistum-wuerzburg.de)



Elisabeth Amrhein
Bildungsreferentin
Kess-erziehen in
allen Formaten

Telefon: 0931 386-65225

E-Mail: [elisabeth.amrhein@
bistum-wuerzburg.de](mailto:elisabeth.amrhein@bistum-wuerzburg.de)



Daniela Biener
Bildungsreferentin
Familienwochenenden und -tage,
Themenabende, Familienferien

Telefon: 0931 386-65224

E-Mail: [daniela.biener@
bistum-wuerzburg.de](mailto:daniela.biener@bistum-wuerzburg.de)

Zentrale E-Mail-Adresse: fdk@bistum-wuerzburg.de



Annette Kleinschnitz
Sekretariat, Verwaltung

Telefon: 0931 386-65223

E-Mail: [annette.kleinschnitz@
bistum-wuerzburg.de](mailto:annette.kleinschnitz@bistum-wuerzburg.de)



Elisabeth Schneider
Sekretariat, Verwaltung

Telefon: 0931 386-65221

E-Mail: [elisabeth.schneider@
bistum-wuerzburg.de](mailto:elisabeth.schneider@bistum-wuerzburg.de)

und streitbar für Familie.



intakt.info



Simone Schober
Bildungsreferentin
Familien- u. Paarwochenenden,
EPL/KEK/APL
Telefon: 0931 386-65227
E-Mail: [simone.schober@
bistum-wuerzburg.de](mailto:simone.schober@bistum-wuerzburg.de)



Joshua Hermann
Projektreferent
Telefon: 0931 386-65228
E-Mail: [joshua.hermann@
bistum-wuerzburg.de](mailto:joshua.hermann@bistum-wuerzburg.de)



Stefanie Witt
Projektreferentin
Telefon: 0931 386-65226
E-Mail: [stefanie.witt@
bistum-wuerzburg.de](mailto:stefanie.witt@bistum-wuerzburg.de)

Zentrales Fax: 0931 38665-229 · **FAX intakt.info:** 0931 38665-219



Sigrid Schraut
Zuschusswesen, Buchhaltung
Telefon: 0931 386-65222
E-Mail: [sigrid.schraut@
bistum-wuerzburg.de](mailto:sigrid.schraut@bistum-wuerzburg.de)

Zum Team des FDK gehört auch der gewählte,
ehrenamtliche Vorstand des Verbandes:

Markus Emmerich (Oberbessenbach)
Ingo Klaus (Wonfurt)
Anja Seufert (Dettelbach)
Cornelia Siedler (Würzburg)

... und viele Ungenannte, die helfen,
damit Familie stärker wird!

Unsere Veranstaltungsorte und Ko

Veranstaltungsorte

Burkardushaus - Tagungszentrum am Dom

Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg
Tel. 0931 386-44000, Fax: 0931 386-4409
info@burkardushaus.de
www.burkardushaus.de

Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach

Schweinfurter Straße 40
97359 Münsterschwarzach
www.egbert-gymnasium.de

Exerzitienhaus Himmelsporten

Mainaustraße 42, 97082 Würzburg
Tel. 0931 386-68000
info@himmelsporten.net
www.himmelsporten.net

Freizeit- und Tagungsstätte des CVJM Altenstein e.V.

Am Schwimmbad 6, 96126 Altenstein
Tel. 09535 92210
freizeitheim@cvjm-altenstein.de
www.cvjm-altenstein.de

Generationen-Zentrum Matthias Ehrenfried e. V.

Bahnhofstraße 4-6, 97070 Würzburg
Tel. 0931 386-68700, Fax: 0931 386-68709
info@generationen-zentrum.com
www.generationen-zentrum.com

Haus Volkersberg

Volkersberg 1, 97769 Bad Brückenau-Volkers
Tel. 09741 913200, Fax: 09741 913256
info@volkersberg.de
www.volkersberg.de

Jugendhaus St. Kilian

Bürgstädter Str. 8, 63897 Miltenberg
Tel. 09371 9787-0, Fax: 09371 9787-11
info@jugendhaus-st-kilian.de
www.jugendhaus-st-kilian.de

Jugendhof Schwanberg

Schwanberg 3, 97348 Rödelsee
Tel. 09323 32-128
jugendhof@schwanberg.de
www.geistliches-zentrum-schwanberg.de

Kloster Maria Bildhausen

Maria Bildhausen 1, 97702 Münnerstadt
Tel. 09766 81-0
kontakt@bildhausen.de
www.bildhausen.de

Schönstattzentrum Marienhöhe

Josef-Kentenich-Weg 1, 97074 Würzburg
Tel. 0931 705670, Fax: 0931 7056727
info@schoenstatt-wuerzburg.de
www.schoenstatt-wuerzburg.de

Schmerlenbach

Tagungszentrum des Bistums Würzburg

Schmerlenbacher Straße 8
63768 Hösbach
Tel. 06021 6302-0, Fax: 06021 6302-80
info@schmerlenbach.de
www.schmerlenbach.de

Die Anschriften zu den
Familienferien-Angeboten
in Bad Windsheim und Grömitz
finden Sie auf den Seiten 18 und 19



KooperationspartnerInnen



**AKF – Arbeitsgemeinschaft
für katholische Familienbildung e. V.**
In der Sürst 1, 53111 Bonn
Tel. 0228 684478-0, Fax: 0228 684478-29
info@akf-bonn.de
www.akf-bonn.de



Bischöfliches Ordinariat Würzburg
Hauptabteilung IV Bildung und Kultur
Schule und Hochschule
Tel. 0931 386-30000, Fax 0931 386-30099
schulreferat@bistum-wuerzburg.de
www.schule.bistum-wuerzburg.de



Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.
Franziskanergasse 3, 97070 Würzburg
Tel. 0931 386-66700, Fax: 0931 386-66701
info@caritas-wuerzburg.de
www.caritas-wuerzburg.de



**Katholische Erwachsenenbildung
im Bistum Würzburg e.V.**
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg
Tel. 09741 386-43160
erwachsenenbildung@bistum-wuerzburg.de
www.keb-wuerzburg.de



Lernwerk Volkersberg
Volkersberg 1, 97769 Bad Brückenau-Volkers
Tel. 09741 913200, Fax: 09741 913256
info@volkersberg.de
www.volkersberg.de



Referat Partnerschaft-Familie
mit den Ehe- und FamilienseelsorgerInnen
in den Regionen
Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg
Tel. 0931 386-65231
familienseelsorge@bistum-wuerzburg.de
www.familie.bistum-wuerzburg.de



... zum FDK

Sie benötigen weitere Exemplare dieser Broschüre?

Bitte fordern Sie diese per Telefon 0931 386-65221 oder über fdk@bistum-wuerzburg.de formlos bei uns an. Gerne auch zum Weitergeben an andere Interessenten!

QR-Codes führen schnell und direkt zu weiteren Infos und den Anmeldemöglichkeiten auf unseren Internetseiten – einfach mit dem Handy scannen!

(Evtl. benötigte Lese-Apps werden in den App-Stores meist kostenlos zum Download bereitgestellt.)

Alle unsere Veranstaltungen unterliegen unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB):

www.familienbund-wuerzburg.de >

Service > Allgemeine Geschäftsbedingungen

Datenschutz ist uns wichtig!

Wir übersenden Ihnen diese Informationen über unsere Angebote und unsere Arbeit, weil Sie uns dazu Ihre Einwilligung bei der Anmeldung zu einer Veranstaltung, bei einer Veranstaltung selbst oder als Ehrenamtliche/Ehrenamtlicher, ReferentIn oder HelferIn gegeben haben. Neben Ihren Daten haben wir evtl. auch Daten Ihrer Familienangehörigen gespeichert, die Sie uns gegeben haben. Für Rückfragen und Auskünfte zu den gespeicherten Daten stehen wir gerne zur Verfügung.

Wenn Sie keine weiteren Informationen möchten und die Daten gelöscht werden sollen, dann schicken Sie uns bitte eine E-Mail mit „Bitte löschen Sie meine Daten“ an:

datenschutz.fdk@bistum-wuerzburg.de

Geben Sie dabei bitte unbedingt Ihren vollständigen Namen und evtl. „verknüpfte“ Personen (Partner, Kinder etc.) an, deren Daten gleichfalls gelöscht werden sollen! Wir löschen dann alle Daten, soweit dem keine gesetzlichen Archivierungspflichten entgegenstehen.

Weitere Informationen zum Datenschutz beim FDK Würzburg finden Sie hier:

www.familienbund-wuerzburg.de/datenschutzerklaerung

Ihr Team des FDK Würzburg

IMPRESSUM

Herausgeber:

Familienbund der Katholiken in der Diözese Würzburg e.V. (FDK),
Vertretungsberechtigter Vorsitzender: Markus Emmerich, stv. Vorsitzender

Geschäftsstelle:

Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg

Telefon: 0931 386-65221

E-Mail: fdk@bistum-wuerzburg.de

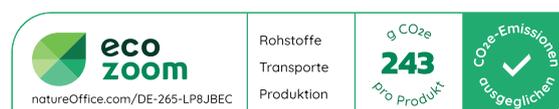
Redaktion: FDK-Team

Gestaltung/Layout: Bernhard Eckstein

Fotos: FDK oder Vermerk am jeweiligen Bild

Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten

November 2022



UNSER WUNSCH...

... für Mütter, Väter, Jugendliche, Kinder, Omas, Opas, Tanten, Onkels, Patinnen und Paten und für alle, denen Familie richtig wichtig ist:

Gott ...

- ... erfülle eure Füße mit Tanz und eure Arme mit Kraft!
 - ... erfülle eure Herzen mit Zärtlichkeit und eure Augen mit Lachen!
 - ... erfülle eure Ohren mit Musik und eure Nasen mit Wohlgerüchen!
 - ... erfülle eure Mäuler mit Jubel und eure Herzen mit Freude!
 - ... schenke euch immer die Gnade der Wüste: Stille, frisches Wasser und neue Hoffnung!
 - ... gebe uns allen immer neu die Kraft, der Hoffnung ein Gesicht zu geben!
- Seid behütet und gesegnet!

(nach einem afrikanischen Segensgebet)



Familienbund

Konsequent für Familie.
Streitbar & kompetent.

Unsere Empfehlung: Apps, die richtig Sinn & Spaß machen!

Ehe.Wir.Heiraten.



Die App für alle, die innerhalb des nächsten Jahres heiraten wollen.
Informativ, inspirierend, ein wenig romantisch. Und einfach schön!

Entspannt-Erziehen



In 7 Schritten zu mehr Gelassenheit, mehr Freude im Familienalltag!
Die App für alle Eltern von Kindern zwischen 3 und 11 Jahren.

Paaradies®



App-etit auf eine lange Liebe?
Die App für Paare, die etwas Gutes für ihre Beziehung tun wollen. ... damit die Liebe bleibt!

Kostenlos bei:



Available on the
App Store



GET IT ON
Google Play

Familienbund der Katholiken in der Diözese Würzburg, Kilianshaus, Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg
Tel. 0931 386-65221, fdk@bistum-wuerzburg.de, www.familienbund-wuerzburg.de

